



SIEMENS



Wäschetrockner

WT7HXM80CH

siemens-home.bsh-group.com/welcome

de **Gebrauchs- und Aufstellanleitung**

Register
your
product
online

Ihr neuer Wäschetrockner

Sie haben sich für einen Wäschetrockner der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Wäschetrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jeder Wäschetrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.bsh-group.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Den Wäschetrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	Programm ändern oder Wäsche nachlegen	29
 Sicherheitshinweise	5	Programm abbrechen	29
Kinder/Personen/Haustiere	5	Programmende	29
Installation	6	Wäsche entnehmen und Gerät ausschalten	29
Betrieb	8	Kondenswasser-Behälter entleeren .	30
Reinigung/Wartung	10	 Geräteeinstellungen	31
 Sparhinweise	12	Kindersicherung	31
 Gerät aufstellen und anschließen	12	Hinweissignal	31
Lieferumfang	12	Grundeinstellungen	31
Gerät aufstellen	13	 Home Connect	32
Gerät anschließen	14	Home Connect Menü aufrufen	33
Vor dem ersten Gebrauch	15	Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App	33
Optionales Zubehör	16	Wi-Fi aktivieren/deaktivieren	35
 Kurzanleitung	17	Netzwerkeinstellungen zurücksetzen	36
 Gerät kennen lernen	18	Software-Update	36
Geräteübersicht	18	Energiemanagement	37
Blende	19	Intelligente Programmempfehlung .	38
 Display	20	Ferndiagnose	39
 Programmübersicht	22	Hinweis zum Datenschutz	39
 Einstellungen	24	Konformitätserklärung	40
 Wäsche	26	 Trocknen mit dem Wollekorb .	40
Wäsche vorbereiten	26	Der Wollekorb	40
Wäsche sortieren	26	Wollekorb befestigen	41
 Gerät bedienen	27	Anwendungsbeispiele	41
Gerät einschalten und Wäsche einlegen	27	Einsatz einlegen und Programm starten	42
Programm einstellen	28	 Kondenswasser ableiten	43
Programm starten	28	 Reinigen und warten	45
Programmablauf	28	Gerät reinigen	45
		Bodeneinheit reinigen	46
		Feuchtigkeitssensor reinigen	49
		Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen	49

	Gerätepflege	50
	Gerätepflege vorbereiten	51
	Einfache Gerätepflege durchführen	52
	Intensive Gerätepflege durchführen	53
	Hilfe zum Gerät	57
	Transport des Geräts	60
	Verbrauchswerte	61
	Verbrauchswertetabelle	61
	Effizientestes Programm für Baumwolltextilien	61
	Technische Daten	62
	Entsorgung	62
	Kundendienst	63

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld bestimmt.
- Dieses Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen bzw. betreiben. Restwasser im Gerät kann gefrieren und das Gerät beschädigen. Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind (s. Textiletikett). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen diesem Gerät beiliegenden Informationen und handeln Sie entsprechend.

Die Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Verletzungen und Sachschäden bewahren.

Lassen Sie dennoch bei der Installation, Wartung, Reinigung und dem Betrieb des Geräts niemals die notwendige Vorsicht und Sorgfalt außer Acht.

Kinder/Personen/Haustiere

Warnung Lebensgefahr!

Kinder und Personen, welche die Gefahren beim Gebrauch des Geräts nicht einschätzen können, können in lebensgefährliche Situationen geraten oder sich verletzen. Beachten Sie deshalb:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Lassen Sie Kinder an diesem Gerät keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren sowie Haustiere von diesem Gerät fern.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, welche die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

Warnung Lebensgefahr!

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

Warnung Erstickungsgefahr!

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.



Warnung

Vergiftungsgefahr!

Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.



Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen.

Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemittel gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Installation



Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung, wie zum Beispiel einen Timer, versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig vom Energieversorger ein- und ausgeschaltet wird.
- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

⚠️ Warnung
Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

⚠️ Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.

- Das unsachgemäße Aufstellen (Stapeln) dieses Geräts auf eine Waschmaschine kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.

Dieses Gerät kann nur dann auf eine Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden, wenn ein geeigneter Verbindungssatz erhältlich ist. → *Seite 16*
 Befestigen Sie das Gerät unbedingt mit diesem Verbindungssatz. Eine andere Aufstellmethode ist nicht gestattet.

- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.
- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Betrieb

⚠️ Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentrferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion des Geräts führen. Beachten Sie deshalb:

- Spülen Sie die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel aus.
- Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung der Wäsche benutzt wurden.

⚠️ Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

- Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Reinigen Sie das Flusensieb regelmäßig.
- Einige Gegenstände können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen. Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber gehalten wird.

⚠️ Warnung

Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Gerät enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fern.



⚠️ Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Ein Programmabbruch vor dem Ende des Trockenzyklus verhindert das ausreichende Abkühlen der Wäsche und kann zum Brand der Wäsche oder zu Sach- und Geräteschäden führen.

- Der letzte Abschnitt des Trockenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.
- Das Gerät nicht vor dem Ende des Trockenzyklus ausschalten, es sei denn, alle Wäschestücke werden sofort entnommen und ausgebreitet (zur Wärmeabgabe).

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr/Sachschaden!

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen. Nicht trinken oder weiterverwenden.

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr!

- Beim Aufstützen/Aufsetzen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen und Verletzungen verursachen. Stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür.
- Beim Aufsteigen auf das Gerät kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen. Steigen Sie nicht auf das Gerät.
- Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion oder führt zu Sach- und Geräteschäden. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge mit trockener Wäsche. Beachten Sie hierfür die maximale Beladungsmenge der Programme. → Seite 22
- Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (z.B. Flusensieb, Flusendepot, je nach Geräteausstattung) kann zum Geräteschaden führen. Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz.
- Leichte Dinge, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs vom Lufteinlass eingesaugt werden. Halten Sie diese fern.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen. Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.

- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.
- Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sach- und Geräteschäden führen. Halten Sie während des Betriebs den Lufteinlass am Gerät immer frei und gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung im Raum.

Reinigung/Wartung

Warnung Lebensgefahr!

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.

- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr!

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠️ Warnung
Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung!
Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.

Sparhinweise

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen. Trocknere Wäsche verkürzt die Programmdauer und senkt den Energieverbrauch.
- Beladen Sie das Gerät mit maximalen Beladungsmengen der Programme.

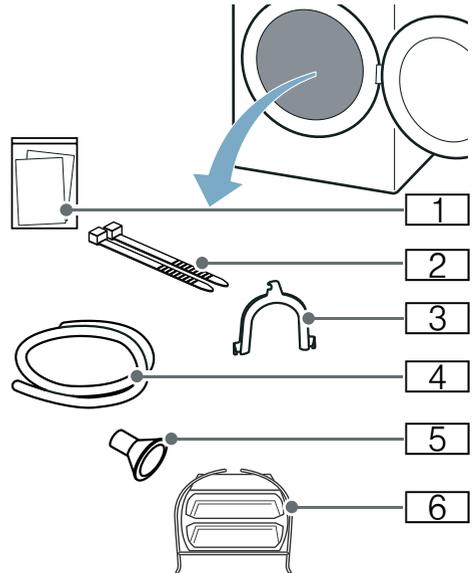
Hinweis: Ein Überschreiten der maximalen Beladungsmenge verlängert die Programmdauer und erhöht den Energieverbrauch.

- Betreiben Sie das Gerät in einem belüfteten Raum und halten Sie den Lufterlass des Geräts frei, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Entfernen Sie regelmäßig die Flusen im Gerät. Ein mit Flusen verunreinigtes Gerät verlängert die Programmdauer und erhöht den Energieverbrauch.
- Wenn Sie das Gerät vor Programmstart oder nach Programmende längere Zeit nicht bedienen, schaltet das Gerät automatisch in den Energiespar-Modus. Display und Anzeigelampen erlöschen nach einigen Minuten und **Start/Nachlegen** blinkt. Sie beenden den Energiespar-Modus, indem Sie das Gerät erneut bedienen, z.B. die Tür öffnen und schließen.
- Wenn Sie das Gerät im Energiespar-Modus längere Zeit nicht bedienen, schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Hinweis: Wenn Wi-Fi aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.

Gerät aufstellen und anschließen

Lieferumfang



- 1 Begleitunterlagen (z.B. Gebrauchs- und Aufstelanleitung)
- 2 Befestigungsmaterial
- 3 Krümmer zum Fixieren des Ablaufschlauches
- 4 Ablaufschlauch
- 5 Anschlussadapter
- 6 Wollkorb

1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.
2. Tür öffnen.
3. Komplettes Zubehör aus der Trommel nehmen.
Sie können das Gerät jetzt aufstellen und anschließen.

Achtung!**Sach- und Geräteschaden**

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sach- und Geräteschäden führen. Entfernen Sie diese Gegenstände sowie das komplette Zubehör aus der Trommel.

Gerät aufstellen**⚠️ Warnung
Lebensgefahr!**

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

**⚠️ Warnung
Explosions- und Brandgefahr!**

Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber gehalten wird.

**⚠️ Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Gerät enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fern.

**⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen. Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.
- Das unsachgemäße Aufstellen (Stapeln) dieses Geräts auf eine Waschmaschine kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen. Dieses Gerät kann nur dann auf eine Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden, wenn ein geeigneter Verbindungssatz erhältlich ist. → *Seite 16* Befestigen Sie das Gerät unbedingt mit diesem Verbindungssatz. Eine andere Aufstellmethode ist nicht gestattet.
- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

**⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr!**

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sach- und Geräteschäden führen. Halten Sie während des Betriebs den Lufteinlass am Gerät immer frei und gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung im Raum.

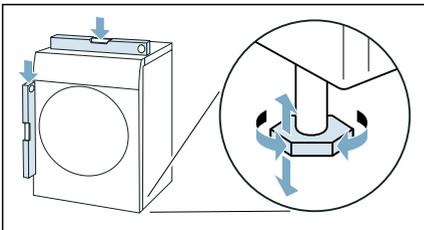
Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Das Gerät wurde vor dem Verlassen des Werkes einem Funktionstest unterzogen und kann Restwasser enthalten. Dieses Restwasser kann auslaufen, wenn das Gerät über 40° geneigt wird.

Gerät wie folgt aufstellen:

1. Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
2. Ausrichtung des Geräts mit Wasserwaage prüfen.



3. Falls notwendig, Gerät neu ausrichten durch Drehen der Gerätefüße. Sie können das Gerät jetzt anschließen.

Hinweise

- Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.
- Bei falsch ausgerichteten Geräten können Geräusche, Vibrationen und ein unrunder Trommellauf auftreten sowie Restwasser aus dem Gerät auslaufen.

Gerät anschließen



Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltung, wie zum Beispiel einen Timer, versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig vom Energieversorger ein- und ausgeschaltet wird.
- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.
- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

⚠️ Warnung**Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

⚠️ Warnung**Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

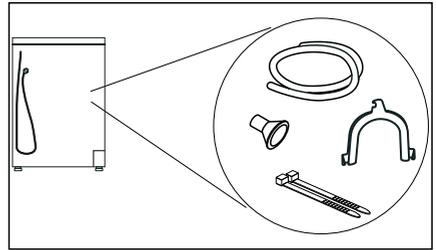
⚠️ Warnung**Verletzungsgefahr!**

Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr.

Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Gerät wie folgt anschließen:

1. Ablaufschlauch anschließen.
→ Seite 43



2. Netzstecker des Geräts in dafür vorgesehene Steckdose stecken.
 3. Festen Sitz des Netzsteckers überprüfen.
- Ihr Gerät ist jetzt betriebsbereit.

Achtung!**Sach- und Geräteschaden**

Das Gerät enthält Kühlmittel und kann beschädigt werden, wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird.

Lassen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme zwei Stunden stehen.

Hinweis: In Zweifelsfällen lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal anschließen.

Vor dem ersten Gebrauch**Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:**

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Hinweis: Nach dem sachgemäßen Aufstellen und Anschließen ist das Gerät betriebsbereit. Es sind keine weiteren Maßnahmen notwendig.

de Gerät aufstellen und anschließen

Optionales Zubehör

Bestellen Sie das optionale Zubehör* beim Kundendienst:

■ **Wollekorb:**

Trocknen oder lüften Sie einzelne Wollextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollekorb.
– Bestellnummer: **WZ20600**.

■ **Podest:**

Erhöhen Sie Ihren Trockner zum besseren Be- und Entladen mit einem Podest.
Sie können Wäsche mit dem integrierten Wäschekorb im Auszug des Podestes transportieren.
– Bestellnummer: —.

■ **Verbindungssatz Wasch-Trocken Säule:**

Sie können den Trockner platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite stellen.
Befestigen Sie den Trockner ausschließlich mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine.
– Bestellnummer mit ausziehbarer Arbeitsplatte: **WZ27400**
– Bestellnummer ohne ausziehbare Arbeitsplatte: **WZ27410**.

■ **Anschlussgarnitur:**

Sie können das Kondenswasser des Geräts über einen Ablaufschlauch in das Abwasser ableiten. In diesem Fall müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nicht während des Trocknens sowie nach dem Trocknen entleeren.
– Bestellnummer: —

* je nach Geräteausstattung



Kurzanleitung

Hinweis: Das Gerät muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden.

→ Seite 12

1

Vor Programmstart:

Wäsche sortieren.

Gerät einschalten.

Programm wählen.

2

Tür öffnen und Wäsche einlegen.

Tür schließen.

Bei Bedarf: Programm-
meinstellungen
ändern.

Programm starten.

3

Nach Programmende:

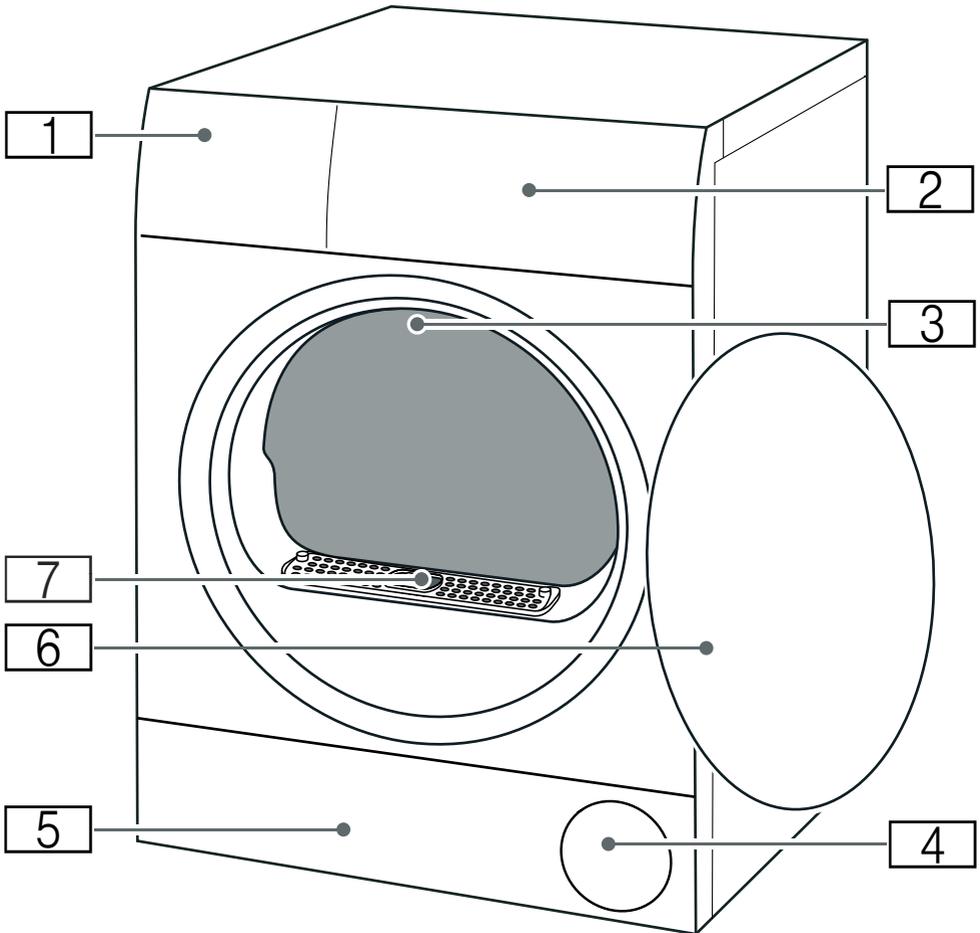
Gerät ausschalten.

Tür öffnen und
Wäsche entnehmen.

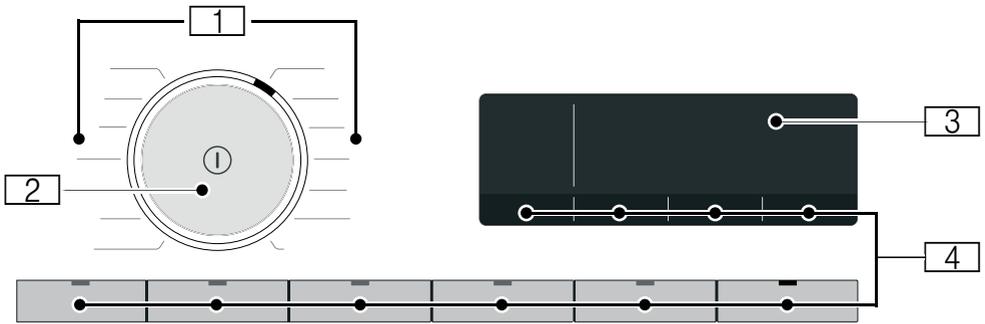
Kondenswasser-
Behälter entleeren.

Gerät kennen lernen

Geräteübersicht



- 1** Kondenswasser-Behälter → Seite 30
- 2** Blende
- 3** Trommel-Innenbeleuchtung (je nach Geräteausstattung)
- 4** Lufteinlass
- 5** Wartungsklappe der Bodeneinheit → Seite 46
- 6** Tür
- 7** Luftkanal-Abdeckung (nicht entfernen)

Blende

1

Programme

2

Programmwähler

- Drehen: Programm einstellen
- Drücken: Gerät An-/Ausschalten

3

Display

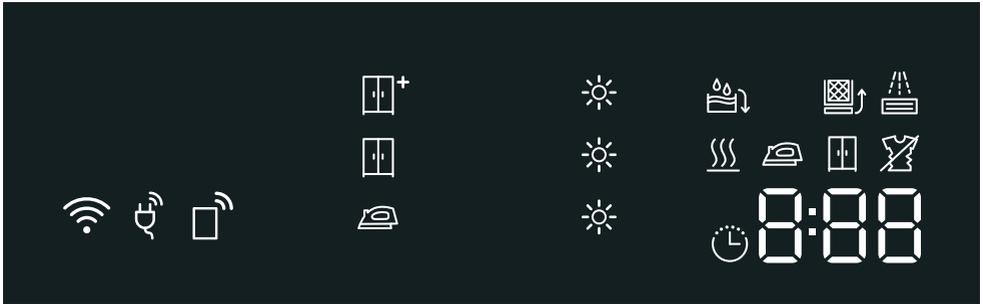
Anzeige von Einstellungen und Informationen

4

Tasten

für Programmeinstellungen und Zusatzfunktionen/Geräteeinstellungen

Display



Anzeige	Beschreibung	Informationen
	Programmstatus:	leuchtet: Statusanzeige
☄	Trocknen	
☄	Bügel trocken	
☄	Schrantrocknen	
☄	Knitterschutz	
-P-	Pause	
End	Programmende	
☄+	Trockenziel	Trockenziel ☄+ schrantrocknen plus aktiviert
☄		Trockenziel ☄ schrantrocknen aktiviert
☄		Trockenziel ☄ bügeltrocknen aktiviert
☄	Trockengrad	Trockengrad für ein Trockenziel aktiviert
☄☄		
☄☄☄		
z.B. 1:27	Programmdauer	Voraussichtliche Programmdauer in Stunden und Minuten.
3h	Programmende	Programmverzögerung in Stunden, wenn Sie die Fertig-in-Zeit aktiviert haben.
🕒	Zeitprogramm	Zeitprogramm aktiviert
📶	Wi-Fi	<ul style="list-style-type: none"> ■ aus: Wi-Fi ist deaktiviert und Ihr Gerät ist nicht mit dem Heimnetzwerk verbunden. ■ blinkt: Ihr Gerät versucht eine Verbindung mit dem Heimnetzwerk aufzubauen. ■ leuchtet: Wi-Fi ist aktiviert und Ihr Gerät ist mit dem Heimnetzwerk verbunden.
📶	Fernstart	leuchtet: Fernstart-Funktion ist aktiviert. → Seite 24

	Energiemanager	leuchtet: Gerät ist mit dem Smart Energy System (Energiemanager) verbunden (nicht in jedem Land verfügbar)
	Kondenswasser-Behälter entleeren → Seite 30	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kondenswasser-Behälter entleeren und einsetzen. → Seite 30 ■ Anschließend auf  (Start/Nachlegen) drücken. Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen. ■ Wenn der optionale Ablaufschlauch* installiert ist, sicherstellen, dass der Ablaufschlauch: <ul style="list-style-type: none"> - korrekt angeschlossen ist. → Seite 43 - knickfrei verlegt ist. - nicht blockiert oder verstopft ist, z.B. durch Ablagerungen. ■ Intensive Gerätepflege durchführen. ■ Prüfen, ob Fremdkörper in die Bodeneinheit gelangt sind. Wartungsklappe öffnen und Fremdkörper entfernen.
	Bodeneinheit	Bodeneinheit reinigen → Seite 46
	Automatisches Spülen des Wärmetauschers	Der Wärmetauscher wird automatisch gereinigt. Während des angezeigten Vorgangs den Kondenswasser-Behälter nicht herausziehen und das Programm nicht abbrechen.
	Einfache Gerätepflege	Kein Fehler. Nach einiger Nutzungszeit empfiehlt das Gerät automatisch die einfache Gerätepflege. Einfache Gerätepflege durchführen. → Seite 52
	CoolDown	<p>Beim Trocknen können hohe Temperaturen entstehen. Der CoolDown-Prozess senkt zur Vermeidung von Wäscheschäden die Temperatur, wenn Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ das Programm pausieren ■ das Programm abbrechen ■ das Gerät über die App ausschalten <p>Der CoolDown wird erst 30 Sekunden nach dem Pausieren, Abbrechen oder Ausschalten über die App, gestartet. Das Gerät ist während des CoolDown weiterhin bedienbar.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Die Trommel dreht während des CoolDown auch im pausierten Zustand weiter. ■ Ändern Sie während des CoolDown nicht das Programm. ■ Die Temperaturregulierung kann bis zu 10 Minuten andauern.



Programmübersicht

Programm	maximale Beladung
Programmname Kurze Erläuterung des Programms bzw. für welche Textilien es geeignet ist.	maximale Beladung bezogen auf das Trockengewicht der Textilien
Baumwolle Strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen.	9 kg
Pflegeleicht Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben.	3,5 kg
Mix Gemischte Beladung von Textilien aus Baumwolle und Synthetik.	3 kg
Dessous Empfindliche, waschbare Unterwäsche, z.B. aus Spitze, Lycra, Satin oder Mischgeweben.	1 kg
Wolle im Korb Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil; Schuhe /Sport- und Freizeitschuhe; waschbare Kuscheltiere aus Kunststofffasern. Hinweise <ul style="list-style-type: none"> ■ Trocken Sie die Textilien ausschließlich mit dem Wollkorb → Seite 40. ■ Trocknen Sie keine Schuhe aus Leder oder mit Lederteilen. ■ Die Füllung der Kuscheltiere muss auch trocken geeignet sein. 	max. Beladung für Wolle/Kuscheltiere im Korb: 1 Korbfüllung max. Beladung für Schuhe im Korb: 1 Paar
Zeitprogramm warm Zeitprogramm für alle Textilarten außer Wolle und Seide. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche. Zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken. Hinweis: Im Zeitprogramm wird die Restfeuchte der Wäsche nicht automatisch erkannt. Ist die Wäsche nach dem Trocknen noch zu feucht, wiederholen Sie das Programm und verlängern Sie ggf. die Programmdauer.	3 kg
intelligentDry   Nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben, wird Ihnen am Trockner ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche empfohlen. Weitere Informationen: → Seite 39 Hinweise <ul style="list-style-type: none"> ■ Die Waschmaschine muss Home Connect-fähig sein. ■ Die Waschmaschine und der Trockner müssen mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. 	abhängig von der Programmempfehlung

<p>Hemden/Business Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben. Hinweis: Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.</p>	<p>1,5 kg</p>
<p>Steppdecken Mit Synthetikfasern gefüllte Textilien, Kopfkissen, Stepp- oder Tagesdecken. Hinweis: Große Teile trocknen Sie einzeln. Beachten Sie die Pflegekennzeichen.</p>	<p>2,5 kg</p>
<p>Kopfkissen Kopfkissen mit Daunenfüllung oder Synthetikfasern. Hinweis: Daunenkissen nach Programmende aufschütteln, um Füllung zu verteilen und Feuchtigkeitsnester aufzulösen. Ggf. das Programm erneut starten.</p>	<p>1 Kopfkissen</p>
<p>Outdoor Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien.</p>	<p>1 Stück</p>
<p>Handtücher Strapazierfähige Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle.</p>	<p>6 kg</p>
<p>Speed 40' Gemischte Beladung aus Synthetik und leichter Baumwolle.</p>	<p>1 kg</p>
<p>Hygiene Strapazierfähige Textilien. Hinweis: Das Programm erreicht höhere Temperaturen. Besonders geeignet bei erhöhten hygienischen Ansprüchen.</p>	<p>4 kg</p>

P+ Einstellungen

Programmeinstellung	Funktion
<p>Hinweis: Einige Einstellungen können nicht in allen Programmen aktiviert werden. Die aktivierten Einstellungen werden an den Tasten angezeigt oder im Display hell hervorgehoben. Sie können aktivierte Einstellungen ändern oder deaktivieren, indem Sie wiederholt auf entsprechende Tasten drücken.</p>	
 (Fernstart)	<p>Mit  (Fernstart) können Sie das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben oder die Home Connect-Einstellungen aufrufen.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Umgebungstemperaturen → <i>Seite 62</i>. ■ Die Gerätetür muss geschlossen und das Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden sein, um den Fernstart zu aktivieren. ■ Der Fernstart wird aus Sicherheitsgründen unter folgenden Bedingungen deaktiviert: <ul style="list-style-type: none"> ■ Tür öffnen, ■ Stromausfall, ■ am Gerät auf  (Start/Nachlegen) drücken, ■ erneut kurz auf  drücken, ■ auf  drücken, um das Gerät auszuschalten.
 (Trockenziel) :	<p>Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist.</p> <p>Wenn Sie ein Trockenziel eingestellt haben, bleibt dieses auch nach dem Ausschalten des Geräts für das jeweilige Programm gespeichert. Ausnahme: Bei Baumwolle werden die Einstellungen nicht gespeichert.</p>
 schranktrocknen plus	Mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.
 schranktrocknen	Normale, einlagige Wäsche.
 bügeltrocknen	Normale, einlagige Wäsche, die nach dem Trocknen feucht sein soll und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet ist.
 (Trockengrad)	<p>Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen als zu feucht empfinden, können Sie für ein Trockenziel den Trockengrad anpassen und in den Stufen von  bis  erhöhen. Dies verlängert die Programmdauer bei gleichbleibender Temperatur.</p> <p>Haben Sie den Trockengrad für ein Trockenziel angepasst, bleibt die Einstellung auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.</p>
 (Fertig in)	<p>Vor Programmstart können Sie das Programmende mit  und  bis maximal 24 Stunden verzögern.</p> <p>Im Display wird die eingestellte Stundenzahl, z. B. 8h, angezeigt und heruntergezählt, bis das Programm beginnt. Nach Programmstart wird die Programmdauer angezeigt.</p> <p>Hinweis: Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Umgebungstemperaturen → <i>Seite 62</i>.</p>

(Fertig in)	Die Trocknungszeit für Zeitprogramme kann mit — und + in 10-Minuten-Schritten verlängert werden.
— / +	Mit den Auswahl-tasten — und + können Sie Einstellwerte anpassen.
60' (Knitterschutz 60 Min.) 120' (Knitterschutz 120 Min.)	Die Trommel bewegt die Wäsche nach dem Trocknen in regelmäßigen Abständen, um Knitter zu vermeiden. Sie können die automatische Knitterschutzfunktion für 60 Minuten (mit 60' (Knitterschutz 60 Min.) (Knitterschutz 60 Min.)) oder für 120 Minuten (mit 120' (Knitterschutz 120 Min.)) aktivieren oder deaktivieren.
(Schontrocknen)	Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, wie z.B. Polyacryl oder Elasthan, kann die Trocknungsdauer verlängern.
(Start/Nachlegen)	Starten, Abbrechen und Unterbrechen eines Programms.
Geräteeinstellung	Funktion
Wie Sie die Geräteeinstellung anpassen können, erfahren Sie auf → Seite 31	
3 sec. (Kindersicherung 3 Sek.)	Blende gegen versehentliches Bedienen sichern.
(Signal)	Mit (Signal) legen Sie fest, ob nach Programmende ein Signal ertönt. Ist die Einstellung gewählt, leuchtet die Anzeigelampe der Taste und der Signalton ist aktiviert.



Wäsche

Wäsche vorbereiten



Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Einige Gegenstände können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.

Achtung!

Schäden an Trommel und Textilien

Die Trommel und Textilien können während des Betriebs beschädigt werden, wenn Sie Gegenstände in den Taschen der Textilien lassen. Entfernen Sie alle Gegenstände, wie z.B. Metallteile, aus den Taschen der Textilien.

Wäsche wie folgt vorbereiten:

- Binden Sie Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammen oder nutzen einen Wäschesack.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Ösen und Knöpfe. Knöpfen Sie große Wäschestücke, wie z.B. Bezüge, zu.
- Trocknen Sie sehr kleine Textilien, z.B. Babystrümpfe, immer zusammen mit großen Wäschestücken, z.B. Handtüchern.
- Verwenden Sie für einzelne Wäschestücke ein Zeitprogramm.
- Gewirkte Textilien, wie T-Shirts und Trikotwäsche, laufen beim ersten Trocknen oft ein. Verwenden Sie ein schonendes Programm.

- Übertrocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht. Dies führt zu vermehrtem Knittern in der Wäsche.
- Manche Wasch- und Pflegemittel, z.B. Wäschestärke oder Weichspüler, enthalten Partikel, die sich auf dem Feuchtigkeitssensor ablagern können. Dies kann die Funktion des Sensors und somit das Trocknungsergebnis beeinträchtigen.

Hinweise

- Dosieren Sie Wasch- und Pflegemittel beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben.
- Reinigen Sie den Feuchtigkeitssfühler regelmäßig → Seite 49.

Wäsche sortieren

Hinweis: Laden Sie die Wäsche einzeln in das Gerät. Vermeiden Sie Wäschebündel, um ein gutes Trockenergebnis zu erhalten.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien

Für den Trockner ungeeignete Wäsche kann das Gerät und die Wäsche beim Trocknen beschädigen. Sortieren Sie die Wäsche vor dem Trocknen gemäß den Angaben auf dem Pflegeetikett:

- Trocknergeeignet
- Trocknen mit normaler Temperatur
- Trocknen mit niedriger Temperatur
- Nicht im Trockner trocknen

Beim Sortieren der zu trocknenden Wäsche beachten Sie auch Folgendes:

- Trocknen Sie Wäsche gleicher Gewebeat und Struktur zusammen, um ein gleichmäßiges Trockenergebnis zu erreichen.
Wenn Sie dünne, dicke oder mehrlagige Textilien zusammen trocknen, werden diese unterschiedlich trocken.
- Richten Sie sich nach der Textilbeschreibung der Trocknungsprogramme.
→ "Programmübersicht" auf Seite 22
→ "Trocknen mit dem Wollkorb" auf Seite 40

Hinweis: Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen als zu feucht empfinden, können Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen.

Achtung!

Sachschäden am Gerät oder Textilien

Trocknen Sie folgende Textilien **nicht** im Gerät:

- Mit Lösungsmitteln, Wachs oder Fett verschmutzte Wäsche.
- Ungewaschene Textilien.
- Luftundurchlässige Textilien, z.B. gummierte Wäsche.
- Empfindliches Textilien, z.B. Seide, synthetische Gardinen.

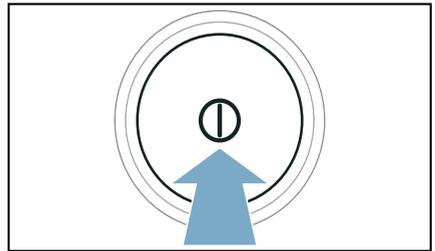


Gerät bedienen

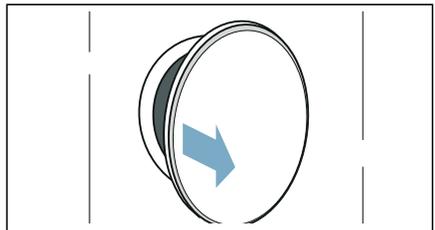
Gerät einschalten und Wäsche einlegen

Hinweis: Das Gerät muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden.
→ Seite 12

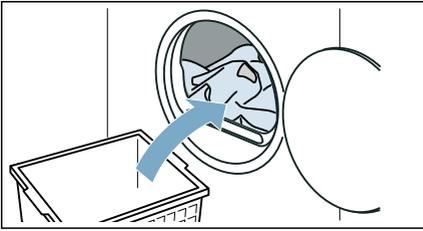
1. Wäsche vorbereiten und sortieren.
2. Auf  drücken, um das Gerät einzuschalten.



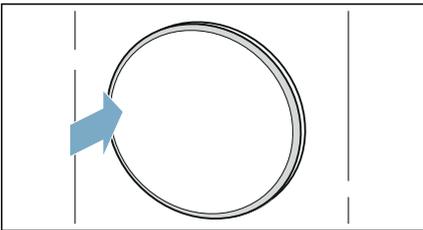
3. Tür öffnen.
Prüfen, ob die Trommel vollständig entleert ist. Ggf. entleeren.



4. Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen.



5. Tür schließen.



Achtung!

Sachschäden am Gerät oder Textilien möglich.

Keine Wäsche in der Tür einklemmen.

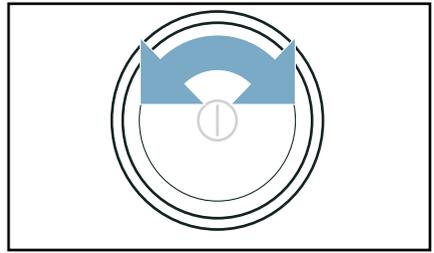


Hinweis: Die Trommel des Geräts wird nach dem Öffnen, Schließen und Starten des Programmes beleuchtet. Trommel-Innenbeleuchtung erlischt selbstständig.

Programm einstellen

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren, bevor Sie ein Programm einstellen können. → Seite 31

1. Das gewünschte Programm einstellen.



Im Display erscheinen die Programmeinstellungen.

2. Die Programmeinstellungen, wenn gewünscht, anpassen.

Programm starten

Auf **▶||| (Start/Nachlegen)** drücken.

Hinweis: Wenn Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern möchten, aktivieren Sie die Kindersicherung. → Seite 31

Programmablauf

Der Programmstatus wird im Display angezeigt.

Hinweis: Bei Anwahl eines Programms wird die voraussichtliche Trocknungsdauer für die maximale Beladung angezeigt. Beim Trocknen bestimmt der Feuchtigkeitssensor die Restfeuchte in der Wäsche. Je nach Restfeuchte wird die Programmdauer und Restzeitanzeige im laufenden Betrieb automatisch angepasst (außer Zeitprogramme).

Programm ändern oder Wäsche nachlegen

Sie können während des Trocknens jederzeit Wäsche entnehmen oder nachlegen und das Programm ändern oder anpassen.

1. Tür öffnen oder auf **▷||| (Start/Nachlegen)** für eine Pause drücken.
Hinweis: Wenn der CoolDown aktiv ist, dreht die Trommel auch im pausierten Zustand weiter. Sie können den CoolDown jederzeit durch Öffnen der Tür abbrechen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
3. Wenn gewünscht, ein anderes Programm oder eine andere Programmeinstellung wählen. → "Programmübersicht" auf Seite 22

Hinweis: Ändern Sie nicht während des CoolDown das Programm.

4. Tür schließen.
5. Auf **▷||| (Start/Nachlegen)** drücken.

Hinweis: Die Programmdauer im Display aktualisiert sich je nach Beladung und Restfeuchte der Wäsche. Die angezeigten Werte können sich nach einer Programm- oder Beladungsänderung ändern.

Programm abbrechen

Das Programm kann jederzeit unterbrochen werden, indem Sie die Tür öffnen oder **▷||| (Start/Nachlegen)** drücken.

Achtung!

Brandgefahr. Wäsche kann sich entzünden.

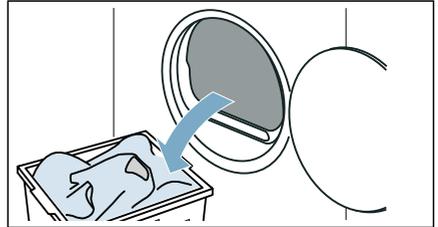
Brechen Sie das Programm ab, müssen Sie alle Wäschestücke entnehmen und so ausbreiten, dass die Hitze entweichen kann.

Programmende

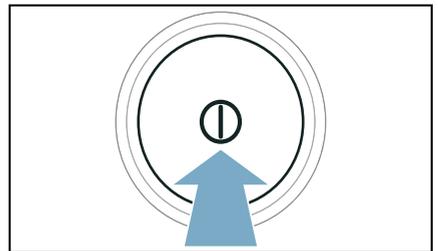
Im Display erscheint der Hinweis: *End*

Wäsche entnehmen und Gerät ausschalten

1. Wäsche entnehmen.



2. Auf **⓪** drücken, um das Gerät auszuschalten.

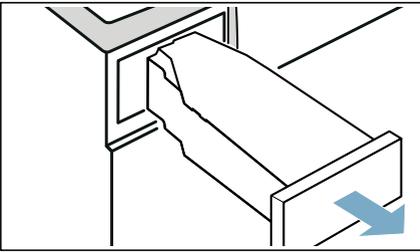


Kondenswasser-Behälter entleeren

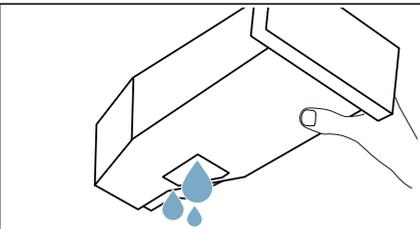
Während des Trocknens entsteht Kondenswasser im Gerät.

Wenn kein Ablaufschlauch verwendet wird, läuft das Kondenswasser des Geräts in den Kondenswasser-Behälter. In diesem Fall müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nach jedem Trocknen entleeren und zusätzlich, wenn er sich während des Trocknens vorzeitig gefüllt hat.

1. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen.



2. Kondenswasser ausgießen.

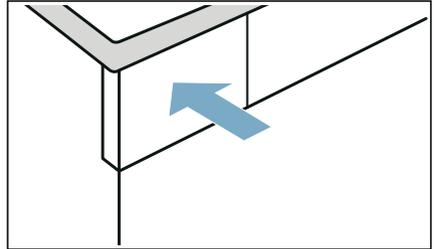


Achtung!

Gesundheits- und Sachschäden möglich

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen. Nicht trinken oder weiter verwenden.

3. Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in das Gerät schieben.



Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter filtert das Kondenswasser, das zur automatischen Reinigung Ihres Geräts verwendet wird. Das Sieb wird durch Entleeren des Kondenswassers gereinigt. Prüfen Sie das Sieb trotzdem regelmäßig auf verbliebene Ablagerungen und ggf. entfernen Sie diese.
→ "Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen" auf Seite 49



Geräteeinstellungen

Sie können die Kindersicherung und Grundeinstellungen (z.B. Signale) anpassen oder aktivieren/deaktivieren.

Kindersicherung

Mit Aktivierung der Kindersicherung verhindern Sie ein versehentliches Bedienen der Blende.

Kindersicherung aktivieren/deaktivieren:

- **3 sec. (Kindersicherung 3 Sek.)** für 3 Sekunden drücken.

Hinweis: Die Kindersicherung bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts aktiviert. Um die Blende nach dem Einschalten bedienen zu können, müssen Sie die Kindersicherung deaktivieren.

Hinweissignal

Sie können das Hinweissignal am Programmende aktivieren oder deaktivieren. Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, ertönt am Programmende ein akustisches Signal.

Geräteeinstellung wie folgt aktivieren/deaktivieren:

Auf (**Signal**) drücken.

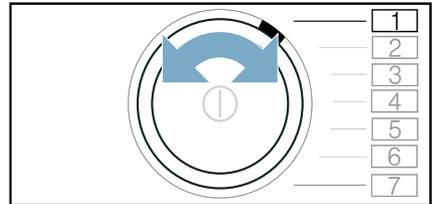
Das Hinweissignal am Programmende ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis: Wenn am Programmende kein Signal ertönt, obwohl das Hinweissignal aktiviert ist, können Sie die Geräteeinstellung anpassen.

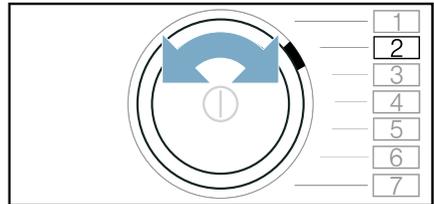
Grundeinstellungen

Sie können bestimmte Grundeinstellungen am Gerät anpassen. Um Anpassungen vornehmen zu können, müssen Sie zuerst den **Einstellmodus aufrufen**:

1. Programm auf Position einstellen.

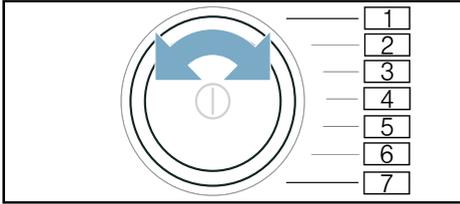


2. Auf (**Trockenziel**) drücken und gleichzeitig:
3. Programm auf Position einstellen.



4.  **(Trockenziel)** loslassen.
Der Einstellmodus ist aktiviert.

Die Grundeinstellungen sind folgenden
Programmpositionen zugeordnet:



Position	Grundeinstellung
<input type="checkbox"/> 2	Lautstärke der Hinweissignale (z.B. am Programmende) anpassen.
<input type="checkbox"/> 3	Lautstärke der Bediensignale anpassen.

Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 gering
- 2 mittel
- 3 hoch
- 4 sehr hoch

Grundeinstellungen wie folgt anpassen und aktivieren/deaktivieren

1. Position der gewünschten Grundeinstellung einstellen.
2. Einstellung ändern mit:
— +
3. Weitere Grundeinstellungen anpassen oder Grundeinstellungen speichern und beenden.

Grundeinstellungen wie folgt speichern und beenden

Das Gerät ausschalten.

Hinweis: Die Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.

Home Connect

Dieses Gerät ist Wi-Fi-fähig und über ein mobiles Endgerät fernsteuerbar.

Über die Home Connect App können Sie mit Ihrem mobilen Endgerät an diesem Gerät:

- Programme einstellen und starten.
- Programmeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Programmstatus abfragen.
- Geräteeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Gerät ausschalten.

Bevor Sie die Home Connect Funktionen nutzen können, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Home Connect App auf mobilem Endgerät installieren.
2. In der Home Connect App registrieren.
3. Gerät einmalig automatisch **oder** manuell mit dem Heimnetzwerk verbinden.
4. Gerät mit der Home Connect App verbinden.

Informationen zur App finden Sie auf unserer Internetseite für Home Connect www.home-connect.com

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com

Hinweise

- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen und dabei nicht zu Hause sind. Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.
- Wird das Gerät bedient, können Sie nicht zeitgleich Änderungen über die Home Connect App vornehmen. Anpassungen am Gerät werden aber in der Home Connect App für Sie sichtbar.

Home Connect Menü aufrufen

Im Home Connect Menü können Sie Netzwerkverbindungen erstellen und einsehen, Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, Wi-Fi aktivieren/deaktivieren und weitere Home Connect Funktionen finden.

1. Gerät einschalten.
2. Auf  (Fernstart) drücken und mindestens 3 Sekunden halten.

Im Display erscheint: **RLT**.
Sie befinden sich jetzt im Home Connect Menü.

Hinweis: Kurz auf  (Fernstart) drücken, um das Home Connect Menü zu verlassen.

Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App

Verbinden Sie Ihr Gerät einmalig **automatisch** oder **manuell** mit dem Heimnetzwerk.

Hinweise

- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über eine WPS Funktion können Sie Ihr Gerät automatisch mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

- Verfügt ihr Heimnetzwerk-Router über keine WPS Funktion müssen Sie Ihr Gerät manuell mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

Anschließend müssen Sie sich mit der Home Connect App verbinden.

Hinweis: Um Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, muss **Wi-Fi** am Gerät aktiviert sein. Werkseitig ist **Wi-Fi** am Gerät deaktiviert und aktiviert sich automatisch, wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden.

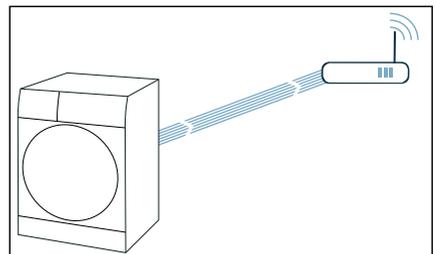
Automatisches Verbinden mit dem Heimnetzwerk

Schritt 2.1

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 33

1. Auf  (**Start/Nachlegen**) drücken. Das Gerät versucht sich jetzt mit dem Heimnetzwerk zu verbinden. Im Display blinkt .



2. WPS-Funktion innerhalb der nächsten 2 Minuten am Heimnetzwerk-Router aktivieren.

Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **CON** und  leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das automatische Verbinden oder führen Sie das manuelle Verbinden durch.

Manuelles Verbinden mit dem Heimnetzwerk

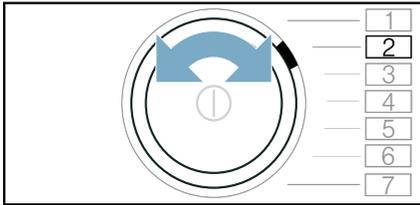
Schritt 2.2

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 33

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

1. Programm auf Position 2 einstellen.



Im Display erscheint: **SAP** (manuelles Verbinden).

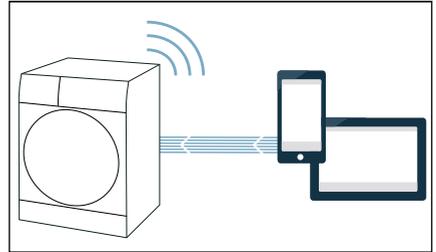
2. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Das Gerät richtet jetzt ein eigenes WLAN Netzwerk mit dem Netzwerknamen (SSID) **HomeConnect** ein.



3. Im mobilen Endgerät WLAN-Einstellungen aufrufen.

4. Mobiles Endgerät mit dem WLAN-Netzwerk **HomeConnect** verbinden und WLAN-Passwort (Key) **HomeConnect** eingeben.

Ihr mobiles Endgerät verbindet sich jetzt mit dem Gerät. Der Verbindungsvorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern.



5. Nach erfolgreicher Verbindung die Home Connect App auf dem mobilen Endgerät öffnen und den Schritten in der App folgen.
6. In der Home Connect App den Netzwerknamen (SSID) und das Passwort (Key) **Ihres Heimnetzwerkes** eingeben.
7. Den letzten Schritten in der Home Connect App folgen, um Ihr Gerät zu verbinden.

Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **con** und **Wi-Fi** leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das manuelle Verbinden.

Verbinden mit der Home Connect App

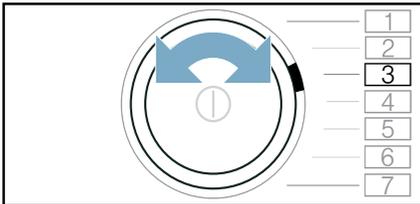
Ist Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden, müssen Sie es mit der Home Connect App verbinden.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 33

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

1. Programm auf Position 3 einstellen.



Im Display erscheint: **APP** (Verbinden mit App).

2. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Das Gerät versucht sich jetzt mit der Home Connect App zu verbinden.
3. Sobald Ihr Gerät in der App angezeigt wird, folgen Sie den letzten Schritten in der Home Connect App.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr mobiles Endgerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet bzw. mit diesem verbunden ist. Wiederholen Sie das Verbinden mit der Home Connect App.

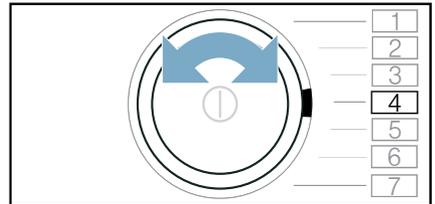
Wi-Fi aktivieren/deaktivieren

Ist Ihr Gerät bereits mit dem Heimnetzwerk verbunden, können Sie **Wi-Fi** an Ihrem Gerät aktivieren oder deaktivieren.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 33

1. Programm auf Position 4 einstellen.



Im Display erscheint: **on** (Wi-Fi-Funktion).

2. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Erscheint im Display **on**, ist Wi-Fi am Gerät aktiviert. Erscheint im Display **off**, ist Wi-Fi am Gerät deaktiviert.

Hinweise

- Wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden, wird Wi-Fi automatisch aktiviert.
- Wenn Wi-Fi aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.
- Wenn Wi-Fi am Gerät ausgeschaltet ist, ist weder der Fernstart noch die Fernsteuerung des Geräts über die Home Connect App möglich.
- Wenn Wi-Fi ausgeschaltet wird und Ihr Gerät zuvor mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden war, wird die Verbindung beim Wiedereinschalten von Wi-Fi automatisch wieder hergestellt.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erhöht sich der Energieverbrauch gegenüber den in der Verbrauchertabelle angegebenen Werten.
→ Seite 61

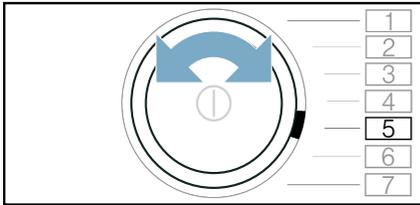
Netzwerkeinstellungen zurücksetzen

Sie können alle Netzwerkeinstellungen zurücksetzen.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 33

1. Programm auf Position 5 einstellen.



Im Display erscheint: **NE5** (Netzwerkeinstellungen zurücksetzen).

2. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Im Display erscheint: **SE5**.
3. Auf **Start/Nachlegen** drücken.

Hinweis: Möchten Sie Ihr Gerät wieder über die Home Connect App nutzen, müssen Sie es erneut mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App verbinden.

Software-Update

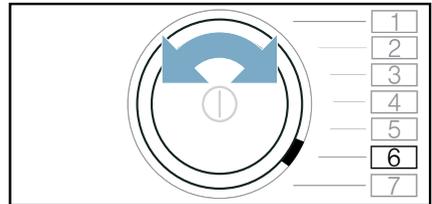
Sie können die Home Connect-Software auf Ihrem Gerät aktualisieren. Sobald ein neues Software-Update verfügbar ist, erscheint ein Hinweis im Display: **UPd**

Installieren Sie das Update direkt über den **Hinweis im Display** oder wie folgt **manuell**:

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 33

1. Programm auf Position 6 einstellen.



Im Display erscheint: **UPd** (Update). **Start/Nachlegen** blinkt, wenn ein Software-Update verfügbar ist.

2. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Im Display erscheint: **SE5**.
3. **Start/Nachlegen** drücken.

Hinweis: Das Aktualisieren der Software kann mehrere Minuten dauern. Schalten Sie das Gerät während der Aktualisierung nicht aus.

Energiemanagement

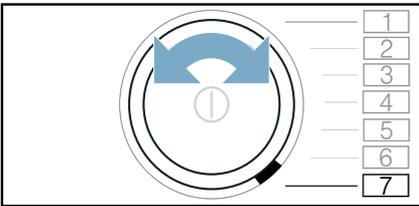
Sie können Ihr Gerät mit ihrem Smart Energy-System (Energiemanager) verbinden.

Nachdem Sie Ihr Gerät mit dem Smart Energy-System (Energiemanager) verbunden und **FlexStart** aktiviert haben, können Sie Ihren Energieverbrauch optimieren, indem Ihr Gerät immer erst dann startet, wenn Ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Weitere Informationen und Systemanforderungen zur Nutzung des Energiemanagers finden Sie auf: **www.home-connect.com/energymanagement**

Hinweise

- Das Smart Energy-System (Energiemanager) muss den Kommunikationsstandard der EEBus Initiative verwenden.
 - Lesen Sie vorab in der Gebrauchsanleitung des Smart Energy-Systems (Energiemanager), wie sich dieses mit ihrem Gerät verbindet.
1. Programm auf Position 7 einstellen.



Im Display erscheint **EM** (Energy Manager).

2. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Ihr Gerät versucht sich jetzt mit dem Smart Energy System (Energiemanager) zu verbinden. Hat sich das Gerät erfolgreich verbunden, erscheint im Display: **con**.
3. Flexstart aktivieren, wenn Ihr Gerät durch das Smart Energy System (Energiemanager) gestartet werden soll.

FlexStart

Aktivieren Sie **FlexStart**, damit Ihr Smart Energy-System (Energiemanager) Ihr Gerät starten darf, wenn Ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Hinweis: Ihr Smart Energy-System (Energiemanager) kann Ihr Gerät nur starten, wenn Smart Energy-System (Energiemanager) und Gerät miteinander verbunden sind.

FlexStart wie folgt aktivieren:

1. Das gewünschte Programm wählen.
2. Mit den Auswahl-tasten + und - für die Fertig in-Zeit die gewünschte Zeitspanne einstellen.
3. Auf **Start/Nachlegen** drücken.
4. Auf **Fernstart** drücken.

Im Display erscheint **☺**. Der **FlexStart** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet auf den Fernstart über das Smart Energy-System (Energiemanager).

Wechselt im Display die Angabe der Zeit auf z.B. **3.0h**, hat das Smart Energy-System (Energiemanager) einen Zeitpunkt festgelegt, an dem Ihr Gerät starten darf. Das Programm endet nach der angegebenen Zeit.

Hinweise

- Startet das Smart Energy-System (Energiemanager) Ihr Gerät nicht, wird das Programm trotzdem vor Ablauf der eingestellten Zeitspanne gestartet. Das Programm endet mit Ablauf der Zeitspanne.
- und damit auch **FlexStart** werden aus Sicherheitsgründen unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - auf ▷||| (Start/Nachlegen) drücken.
 - Tür öffnen.
 - auf ① drücken, um das Gerät auszuschalten.
 - Stromausfall.Wurde **FlexStart** deaktiviert, bleibt – ☉ + (Fertig in) weiterhin aktiviert.

Wäsche nachlegen oder entnehmen:

Hinweis: Wurde **FlexStart** bereits aktiviert und das Programm noch nicht gestartet, können Sie Wäsche nachlegen oder entnehmen

1. Auf ▷||| (**Start/Nachlegen**) drücken.
2. Tür öffnen.
3. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Tür schließen.
5. Auf ▷||| (**Start/Nachlegen**) drücken.
6. Auf ☐ (Fernstart) drücken.

Der **FlexStart** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet auf den Fernstart über das Smart Energy-System (Energiemanager).

Intelligente Programmempfehlung

Nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben, wird Ihnen am Trockner ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche empfohlen.

Die voraussichtliche Programmdauer des empfehlenden Programms wird anhand Ihres vorangegangenen Waschprogrammes ermittelt.

Um ein optimales Trocknungsprogramm zu ermitteln, müssen Ihre Geräte Informationen übertragen und empfangen.

Beachten Sie deshalb Folgendes:

- Um die Daten zu übertragen, muss das Waschprogramm vollständig abgeschlossen sein.
- Die Waschmaschine muss Home Connect-fähig sein.
- Die Waschmaschine und der Trockner müssen mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein.

1. Gerät einschalten.
2. Programm auf **intelligentDry**  einstellen.

Die Analyse startet und eine Animation erscheint im Display.

3. Um die Analyse abzubrechen, stellen Sie ein anderes Programm ein oder schalten Sie das Gerät aus. Wurde das passende Programm gefunden, stoppt die Animation, die LED des empfohlenen Programmes leuchtet dauerhaft und Programminformationen werden im Display angezeigt.
4. Auf ▷||| (**Start/Nachlegen**) drücken.

Hinweis: Konnte kein passendes Programm gefunden werden, ertönt ein Signal und im Display erscheint: = ==

Beachten Sie Folgendes:

- Kein passendes Trocknungsprogramm für das gewählte Waschprogramm gefunden.
- Die Waschmaschine und der Trockner müssen mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein.
- Kontrollieren Sie, ob sich Ihre Geräte in der Reichweite des Heimnetzwerkes befinden.
- Es liegen keine Daten des letzten Waschprogramms vor. Die Daten werden 24 Stunden gespeichert und dann gelöscht.
- Das Waschprogramm wurde abgebrochen. Das Waschprogramm muss vollständig abgeschlossen sein.

Ferndiagnose

Bei Störungen kann der Kundendienst über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen.

Kontaktieren Sie den Kundendienst und stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit dem Home Connect-Server verbunden ist, und prüfen Sie, ob der Ferndiagnose-Dienst in Ihrem Land verfügbar ist.

Hinweis: Für weitere Informationen und zur Verfügbarkeit des Ferndiagnose-Dienstes in Ihrem Land besuchen Sie bitte den Hilfe & Support-Bereich der Home Connect-Webseite Ihres Landes: www.home-connect.com

Hinweis zum Datenschutz

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebotenen WLAN-Netzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Software- und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4 GHz Band: 100 mW max.

5 GHz Band: 100 mW max.

	BE	BG	CZ	DK	DE
	EE	IE	EL	ES	FR
	HR	IT	CY	LV	LT
	LU	HU	MT	NL	AT
	PL	PT	RO	SI	SK
	FI	SE	UK	NO	CH
	TR				

5 GHz WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen



Trocknen mit dem Wollekorb

Der Wollekorb

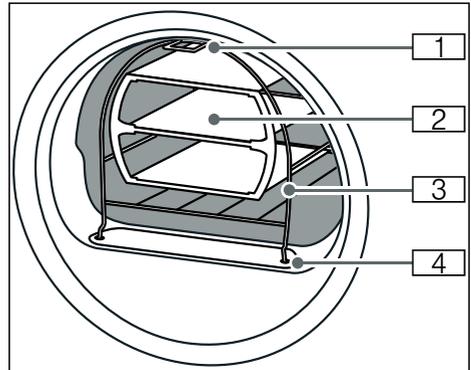
Hinweis: Der Wollekorb liegt Ihrem Gerät bei* oder kann als Zubehör über den Kundendienst erworben werden.

Achtung!

Sachschäden am Gerät und Textilien

Das Trocknen mit einem beschädigten Wollekorb kann zu Sachschäden am Gerät und Textilien führen.

Betreiben Sie das Gerät nie mit einem beschädigten Wollekorb.

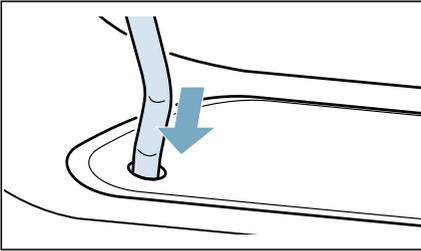


- Fuß zur Befestigung am Haken im oberen Teil der Vorderwand des Geräts
- Einsatz für Wollekorb
- Wollekorb
- Füße zur Befestigung in der Luftkanal-Abdeckung

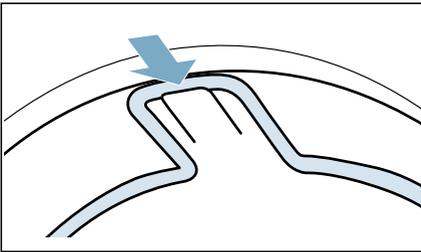
* je nach Modell

Wollkorb befestigen

1. Die FüÙe des Wollkorbes in die Löcher der Luftkanal-Abdeckung stecken.



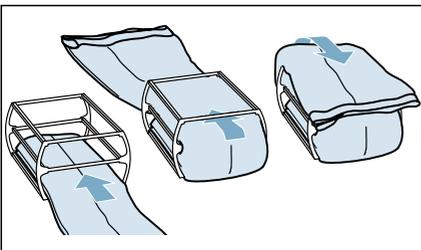
2. Den Wollkorb an den oberen Haken von vorne anlehnen.



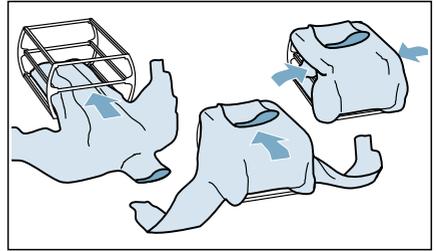
Der Wollkorb sollte jetzt fest in der Vorderwand befestigt sein.

Anwendungsbeispiele

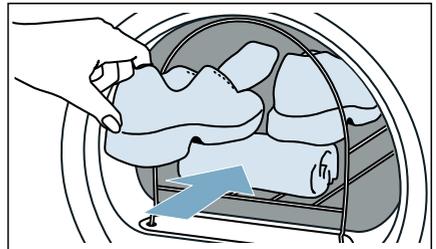
- **Textilien**
Textilien müssen geschleudert sein. Textilien locker in den Einsatz legen, nicht quetschen.
– Hose oder Rock



- Pullover



- **Sportschuhe**
Sportschuhe **ohne** den Einsatz in den Wollkorb legen. Die Zunge der Schuhe weit heraus ziehen. Einlegesohlen oder Fersenkissen entnehmen.
Ein Handtuch zusammenrollen und unter die Sportschuhe legen, so dass eine schräge Auflagefläche entsteht. Sportschuhe mit Absatz auf das Handtuch stellen.



- **Kuscheltiere**
Kuscheltiere im Wollkorb ohne den Einsatz trocknen. Nur so viele Kuscheltiere in den Wollkorb legen, dass diese nicht herausfallen.



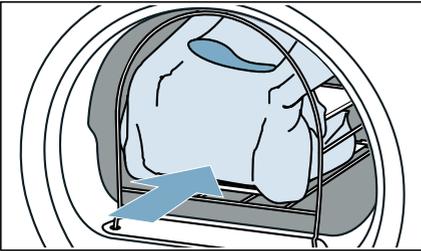
Einsatz einlegen und Programm starten

1. Einsatz mit Textilien oder die Sportschuhe bzw. Kuscheltiere in den Wollkorb legen.

Achtung!

Sachschäden an Textilien möglich

Textilien so in den Einsatz des Wollkorbes legen, dass diese nicht die Trommel berühren.



2. Das Programm für den Wollkorb oder ein Zeitprogramm wählen.
→ "Programmübersicht" auf Seite 22
3. Trocknungszeit einstellen.
In der Tabelle unten werden Beispiele der Beladung mit ihrer nahegelegten, einstellbaren Trocknungszeit angeführt.

Dünnere Wollpullover	ca. 1:20 h
Dicker Wollpullover	ca. 1:30 h - 3:00 h
Rock	ca. 1:00 h - 1:30 h
Hose	ca. 1:00 h - 1:30 h
Handschuhe	ca. 30 min
Sportschuhe	ca. 1:30 h / mit Auslüften max. 2:00 h

Hinweis: Bei dickeren oder mehrlagigen Textilien ggf. die Trocknungszeit verlängern, um das gewünschte Trockenziel zu erreichen.

4. Das Programm starten.
5. Nach Programmende die Beladung entnehmen und das Gerät ausschalten.



Kondenswasser ableiten

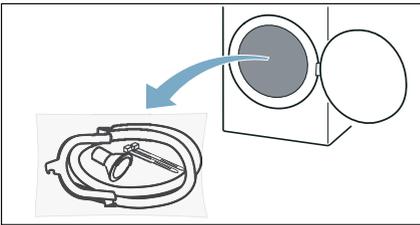
Während des Trocknens entsteht Kondenswasser im Gerät.

Betreiben Sie das Gerät mit angeschlossenem Ablaufschlauch.

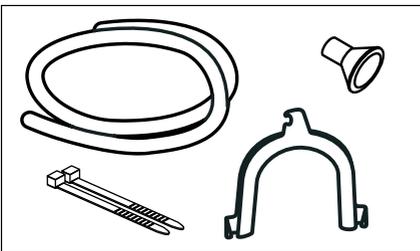
Wenn kein Ablaufschlauch verwendet wird, läuft das Kondenswasser des Geräts in den Kondenswasser-Behälter. In diesem Fall müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nach jedem Trocknen entleeren und zusätzlich, wenn er sich während des Trocknens vorzeitig gefüllt hat.

Ablaufschlauch wie folgt anschließen:

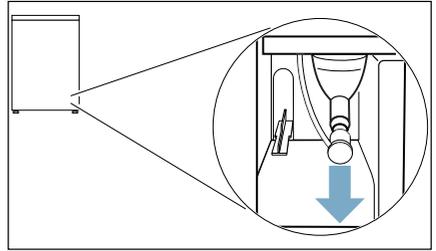
1. Zubehör aus der Trommel nehmen.



2. Alle Teile aus der Tüte herausnehmen.



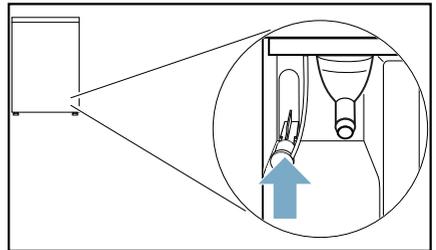
3. Verschlusskappe vom Stutzen ziehen.



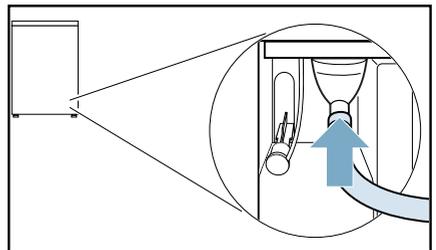
Hinweise

- Beim Auslieferungszustand des Geräts ist die Verschlusskappe auf dem Stutzen befestigt.
- Beim Entfernen der Verschlusskappe kann etwas Flüssigkeit auf dem Stutzen austreten.

4. Verschlusskappe auf Parkposition schieben.

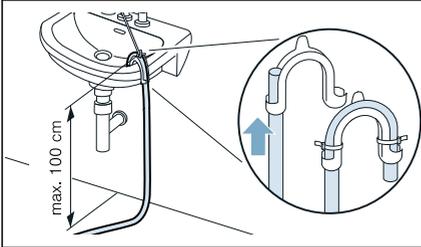


5. Ablaufschlauch bis zum Anschlag auf den freiliegenden Stutzen schieben.

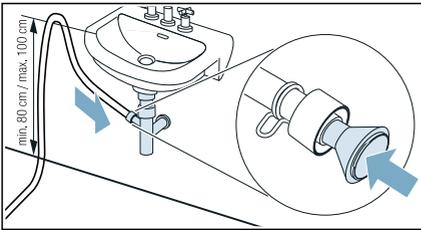


6. Die andere Seite des Ablaufschlauches, je nach Anschluss-Situation, mit dem restlichen Zubehör befestigen.

Waschbecken:

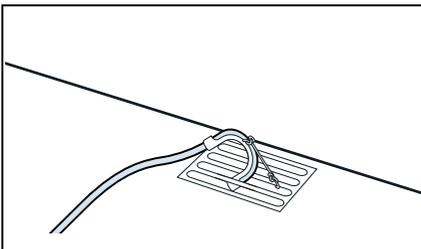


Siphon:



Anschluss-Stelle muss mit Schlauchschelle gesichert werden (Spannbereich 12-22 mm, Fachhandel). Bei Anschluss an einen Siphon ist zu beachten, dass der Ablaufschlauch über eine Höhe von min. 80 cm, jedoch max. 100 cm geführt wird.

Bodenablauf:



Achtung!

Sachschaden durch Leckage oder auslaufendes Wasser.

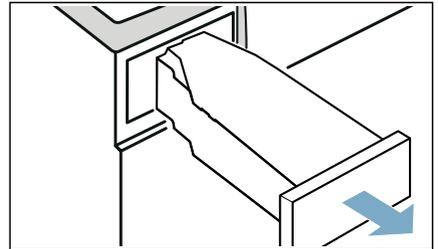
Ablaufschlauch gegen Herausrutschen sichern. Ablaufschlauch nicht knicken. Höhenunterschied zwischen Aufstellfläche und Abfluss von max. 100 cm beachten.

Achtung!

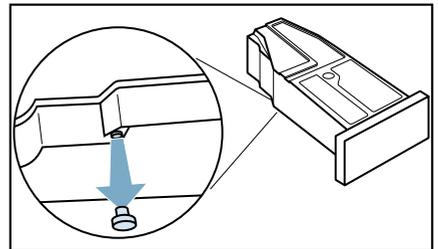
Gestautes Wasser kann in das Gerät zurückgesaugt werden und Sachschäden verursachen.

Prüfen, ob das Wasser schnell abläuft. Der Abfluss darf nicht verschlossen oder verstopft sein.

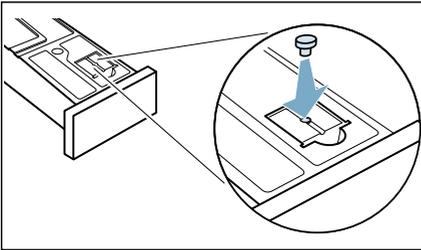
7. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



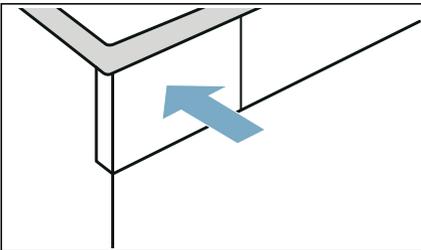
8. Kondenswasser-Behälter um 180° auf die Unterseite drehen und den eingesetzten Stöpsel entfernen.



9. Kondenswasser-Behälter wieder um 180° drehen und den Stöpsel in die Vertiefung an der Oberseite des Kondenswasser-Behälters setzen.



10. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



Das Kondenswasser wird jetzt über den Ablaufschlauch in das Abwasser oder in ein Waschbecken abgeleitet.

Hinweis: Wollen Sie das Kondenswasser wieder in den Kondenswasser-Behälter ableiten, machen Sie diese Schritte rückgängig.

Achtung! **Sach- und Geräteschaden**

Wenn Sie das Kondenswasser in den Kondenswasser-Behälter ableiten, kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten und Sachschäden verursachen. Befestigen Sie vor dem Betrieb des Geräts die Verschlusskappe auf dem Stutzen.



Reinigen und warten

Gerät reinigen

⚠️ Warnung **Lebensgefahr!**

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.
- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

⚠️ Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠️ Warnung **Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.

Bodeneinheit reinigen

Dieses Gerät verfügt über eine automatische Selbstreinigung. Flusen aus der Wäsche müssen nicht nach jedem Betrieb entfernt werden, sondern werden in der Bodeneinheit gesammelt.

Um die Gerätefunktion nicht zu beeinträchtigen, **müssen** Sie die Bodeneinheit (Flusendepot und Flusensieb) nur in folgenden Fällen reinigen:

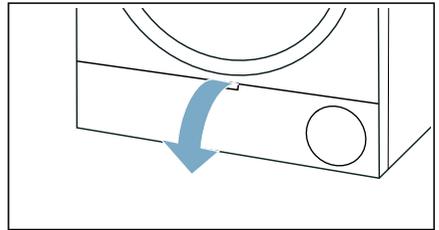
- Im Display erscheint der Hinweis: .
- Vor dem Durchführen der Gerätepflege.

Sie **können optional** die Bodeneinheit des Geräts jederzeit reinigen.

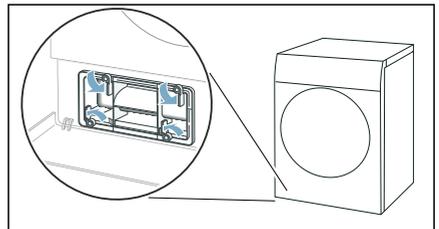
Hinweis: Lassen Sie das Gerät nach dem Betrieb etwa 30 Minuten abkühlen, bevor Sie mit dem Reinigen beginnen.

Bodeneinheit wie folgt reinigen:

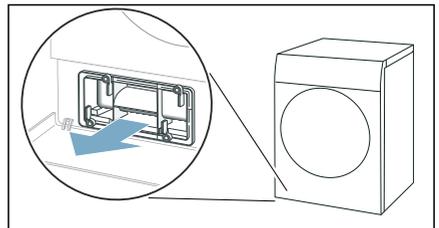
1. Wartungsklappe am Griff öffnen.



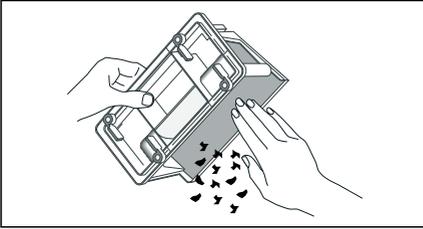
2. Hebel der Wärmetauscher-Abdeckung entriegeln.



3. Wärmetauscher-Abdeckung am Griff herausziehen.

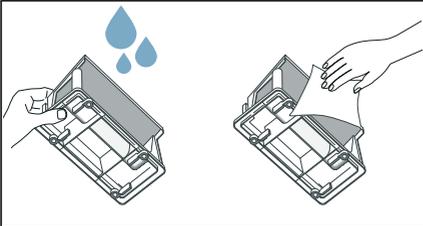


4. Alle Flusen von der Wärmetauscher-Abdeckung und dem Flusensieb entfernen.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen auf den Dichtungen der Wärmetauscher-Abdeckung verbleiben.

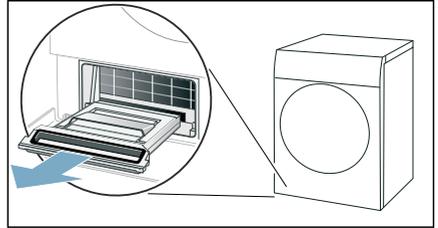
5. Innenseite der Wärmetauscher-Abdeckung und des Flusensiebs unter fließendem Wasser gründlich abspülen und abtrocknen.



Hinweise

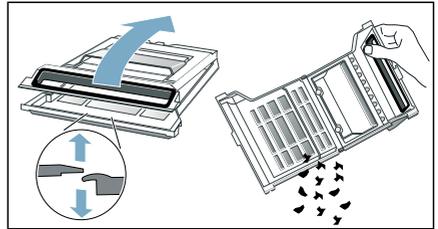
- Bei starker Verunreinigung können Sie zum Reinigen eine weiche Bürste verwenden.
- Achten Sie darauf, das Sieb des Flusendepots nach dem Abspülen gründlich abzutrocknen. Ein feuchtes Flusensieb kann die Trocknungszeit verlängern und das Trocknungsergebnis beeinflussen.

6. Flusendepot waagrecht herausziehen.

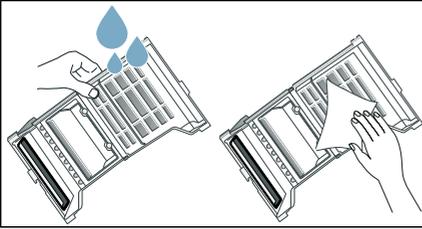


Hinweis: Das Flusendepot kann feuchte Flusen sowie Restwasser enthalten und beim Herausziehen tropfen.

7. Flusendepot aufklappen und Flusen entfernen.

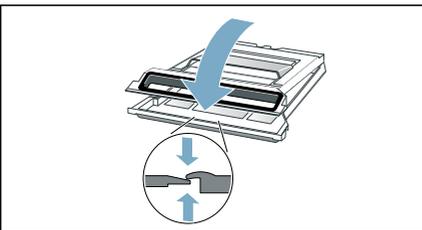


8. Sieb des Flusendepots unter fließendem Wasser gründlich abspülen und abtrocknen.



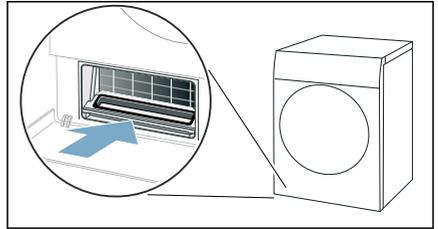
Hinweise

- Bei starker Verunreinigung können Sie zum Reinigen eine weiche Bürste verwenden.
 - Sie dürfen die Dichtung des Flusendepots nicht entfernen oder beschädigen.
 - Sie können das Flusendepot auch in der Geschirrspülmaschine reinigen.
 - Achten Sie darauf, das Sieb des Flusendepots nach dem Abspülen gründlich abzutrocknen.
9. Flusendepot zuklappen.

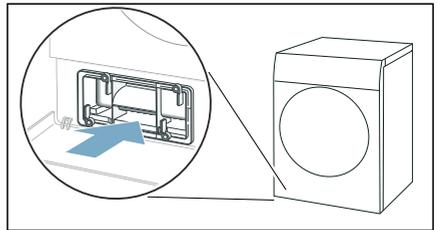


Hinweis: Achten Sie darauf, dass Sie das Flusendepot vollständig verschließen.

10. Flusendepot waagrecht bis zum Anschlag einschieben.

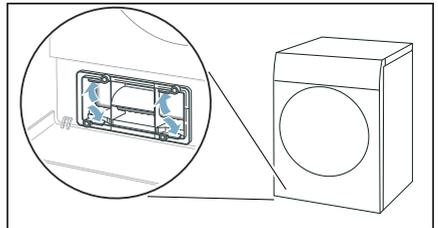


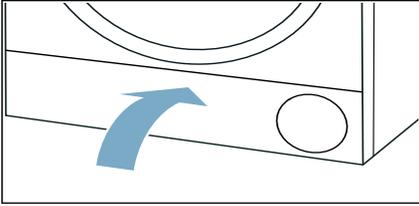
11. Wärmetauscher-Abdeckung am Griff einschieben.



Hinweis: Sie können die Wärmetauscher-Abdeckung nur einschieben, wenn sich das Flusendepot im Gerät befindet.

12. Hebel der Wärmetauscher-Abdeckung verriegeln.



13. Wartungsklappe schließen.

Sie haben die Bodeneinheit des Geräts gereinigt.

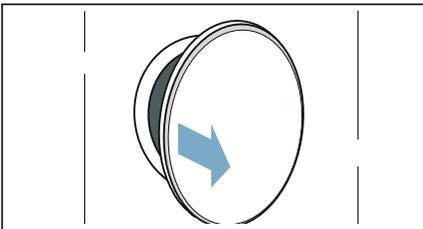
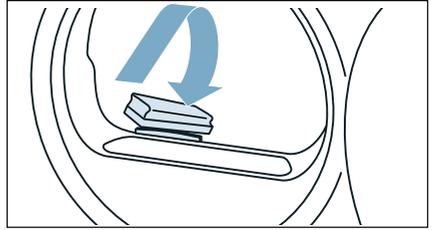
Achtung!
Sach- und Geräteschaden

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (z.B. Flusensieb, Flusendepot, je nach Geräteausstattung) kann zum Geräteschaden führen.

Betreiben Sie das Gerät nicht mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz.

Feuchtigkeitssensor reinigen

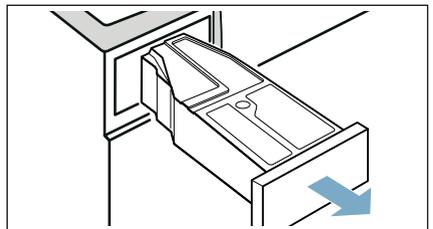
Hinweis: Der Feuchtigkeitssensor misst den Feuchtegrad der Wäsche. Nach langem Gebrauch können sich feine Rückstände von Kalk oder Wasch- und Pflegemitteln ablagern. Diese Ablagerungen müssen regelmäßig entfernt werden, andernfalls kann das Trocknungsergebnis beeinträchtigt werden.

1. Tür öffnen.**2. Feuchtigkeitssensor mit angerauhtem Schwamm reinigen.****Achtung!**
Feuchtigkeitssensor kann beschädigt werden.

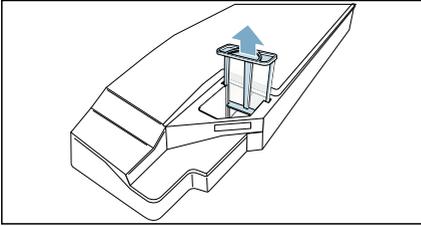
Der Feuchtigkeitssensor besteht aus Edelstahl. Reinigen Sie den Sensor nicht mit Scheuermittel und Stahlwolle.

Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen

Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter dient zur Reinigung des Kondenswassers, welches zur automatischen Reinigung dieses Geräts verwendet wird.

1. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen.**2. Kondenswasser ausgießen.**

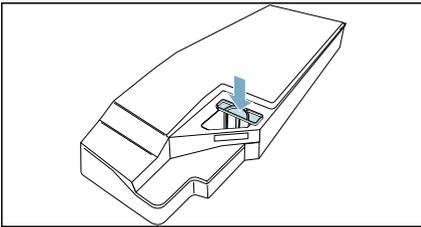
3. Sieb entnehmen.



4. Sieb unter fließendem warmen Wasser oder in der Geschirrspülmaschine reinigen.

Hinweis: Bei starker Verunreinigung können Sie zum Reinigen eine weiche Bürste verwenden.

5. Sieb bis zum fühlbaren Einrasten einsetzen.



Achtung!

Ohne Sieb können Flusen in das Gerät gelangen und es beschädigen.

Gerät nur mit eingesetztem Sieb betreiben.

6. Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten einsetzen.

Gerätepflege

Das Gerät bietet zusätzliche Reinigungsprogramme, die Sie zur Pflege des Geräts durchführen können:

- Mit der einfachen Gerätepflege entfernen Sie mögliche leichte Schmutzablagerungen im Gerät.
- Mit der intensiven Gerätepflege entfernen Sie mögliche hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer längeren Stillstandszeit.

Bevor Sie die Gerätepflege durchführen, muss die Gerätepflege vorbereitet werden.

 **Warnung**

Verbrühungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Kochendes oder heißes Wasser kann zu schweren Verbrühungen sowie Sach- und Geräteschäden führen, wenn es verschüttet wird oder ausläuft.

Verwenden Sie kein kochendes Wasser für dieses Gerät, dessen Bauteile und Zubehör. Vermeiden Sie den Hautkontakt mit heißem Wasser oder Wasserdampf.

 **Warnung**

Vergiftungsgefahr/Sachschaden!

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Nicht trinken oder weiterverwenden.

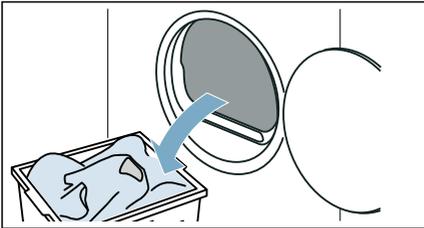
Gerätepflege vorbereiten

Gerät für Gerätepflege vorbereiten

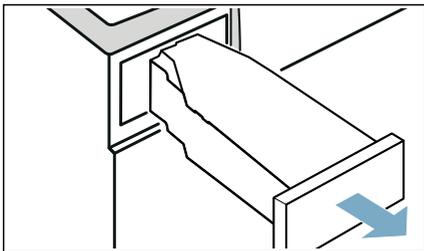
Das Gerät muss **vor** einer einfachen oder intensiven Gerätepflege vorbereitet werden.

Gerät wie folgt für Gerätepflege vorbereiten:

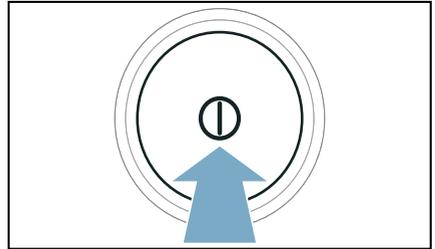
1. Bodeneinheit reinigen. → Seite 46
2. Tür öffnen.
3. Wäsche entnehmen.



4. Tür schließen.
5. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



6. Auf  drücken, um das Gerät einzuschalten.



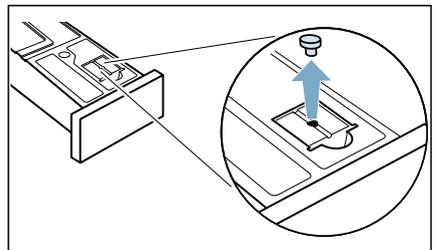
Das Gerät ist jetzt für die Gerätepflege vorbereitet.

Kondenswasser-Behälter für Gerätepflege vorbereiten

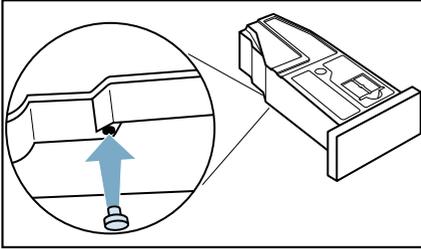
Wenn Sie das Kondenswasser des Geräts über den Ablaufschlauch ableiten, muss der Kondenswasser-Behälter **vor** einer einfachen oder intensiven Gerätepflege vorbereitet werden.

Kondenswasser-Behälter wie folgt für Gerätepflege vorbereiten:

1. Den eingesetzten Stöpsel aus der Vertiefung des Kondenswasser-Behälters entfernen.



2. Kondenswasser-Behälter um 180° auf die Unterseite drehen und den Stöpsel einsetzen.



3. Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen. → Seite 49
Der Kondenswasser-Behälter ist jetzt für die Gerätepflege vorbereitet.

Hinweis: Wenn Sie das Kondenswasser des Geräts über den Ablaufschlauch ableiten, machen Sie diese Schritte **nach** einer einfachen oder intensiven Gerätepflege wieder rückgängig.

Einfache Gerätepflege durchführen

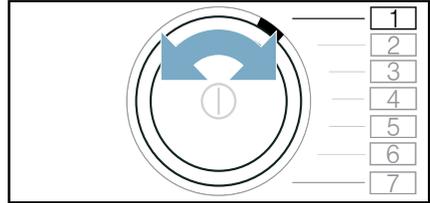
Sie können die einfache Gerätepflege durchführen, um mögliche leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen.

Hinweise

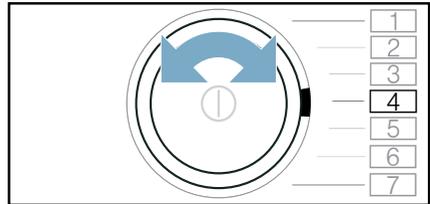
- Nach einiger Nutzungszeit empfiehlt Ihr Gerät automatisch die einfache Gerätepflege. Im Display erscheint dann **CP!** vor Programmstart für 5 Sekunden sowie nach dem Programmende. Dieser Hinweis erscheint erneut, bis Sie die einfache Gerätepflege komplett durchgeführt haben.
- Die einfache Gerätepflege dauert etwa 1 Stunde.

Gerätepflege wie folgt durchführen:

1. Gerätepflege vorbereiten. → Seite 51
2. Programm auf Position 1 einstellen.

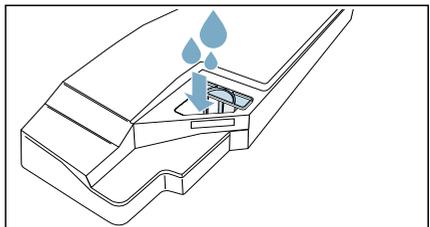


3. Auf (Trockenziel) drücken und gedrückt halten, gleichzeitig:
4. Programm auf Position 4 einstellen.



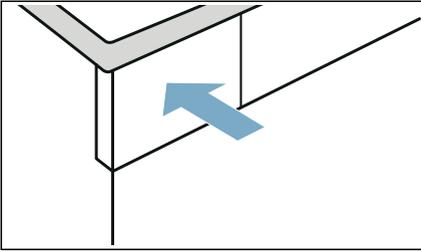
Im Display erscheinen abwechselnd **CP!** und die Programmdauer.

5. Ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in Kondenswasser-Behälter füllen.



Hinweis: Gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht halten, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

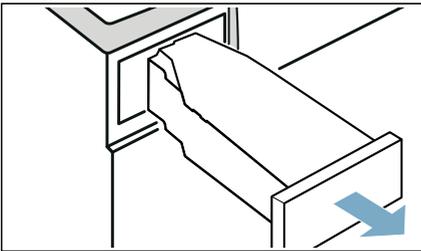
6. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



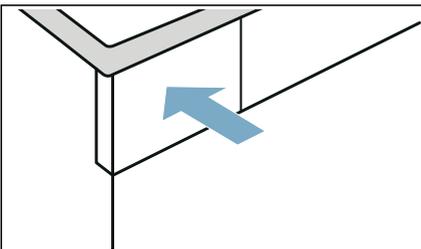
7. Auf **Start/Nachlegen** drücken. Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.

Im Display erscheint *End* am Ende der Gerätepflege und ein Signal ertönt.

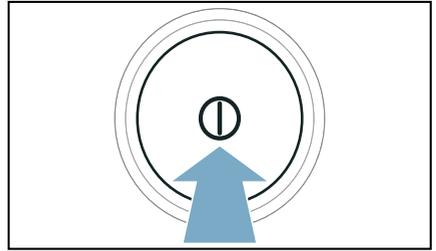
8. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



9. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



10. Auf **⓪** drücken, um das Gerät auszuschalten.



Sie haben die Gerätepflege durchgeführt.

Intensive Gerätepflege durchführen

Sie können die intensive Gerätepflege durchführen, um mögliche hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden. Die Dauer kann sich verlängern, wenn Sie die erforderlichen Handlungsschritte während des Programms nicht zeitnah durchführen.
- Die intensive Gerätepflege sollte nach dem Start des Programms nicht abgebrochen werden.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie das Original-Pflegemittel, das Sie unter der Ersatzteilnummer: **00311829** beim Kundendienst bestellen können. Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

⚠ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

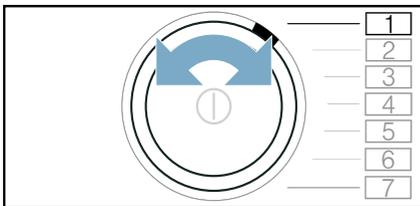
Achtung!
Sach- und Geräteschaden

Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen.

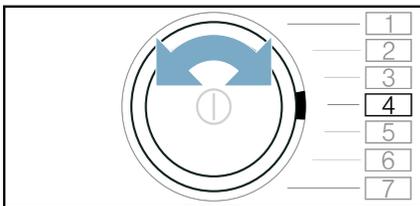
Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.

Gerätepflege wie folgt durchführen:

1. Gerätepflege vorbereiten. → Seite 51
2. Programm auf Position 1 einstellen.

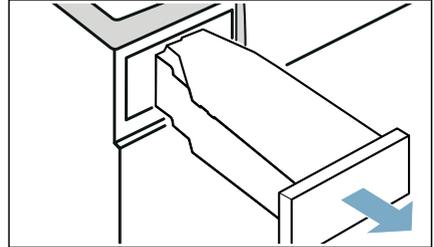


3. Auf  (Trockenziel) drücken und gedrückt halten, gleichzeitig;
4. Programm auf Position 4 einstellen.

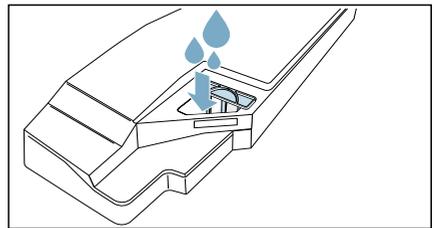


Im Display erscheinen abwechselnd **LP** und die Programmdauer.

5. Auf **+** drücken.
Im Display erscheinen abwechselnd **LP** und die Programmdauer.
6. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.

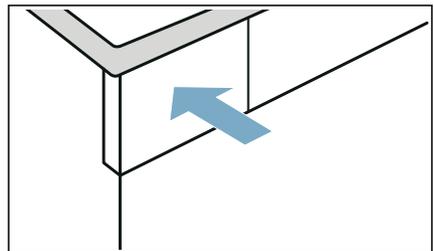


7. Eine Flasche des Original-Pflegemittels und ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasser-Behälter füllen.

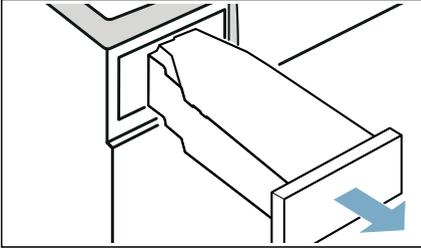


Hinweis: Gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht halten, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

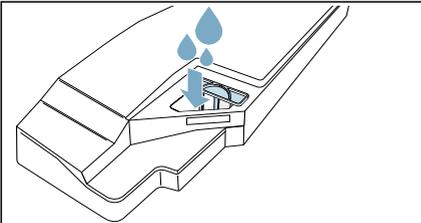
8. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



9. Auf **▷** (**Start/Nachlegen**) drücken. Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt. Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und im Display blinkt die verbleibende Programmdauer.
10. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.

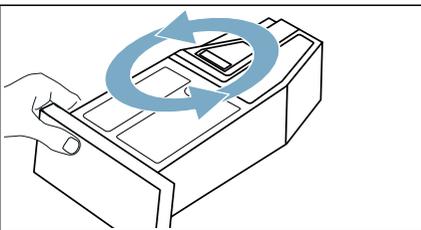


11. Ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in Kondenswasser-Behälter füllen.

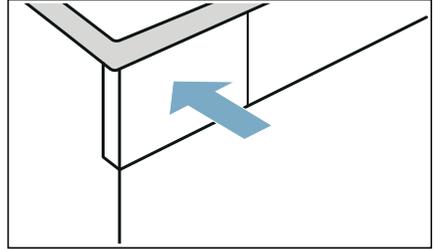


Hinweis: Gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht halten, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

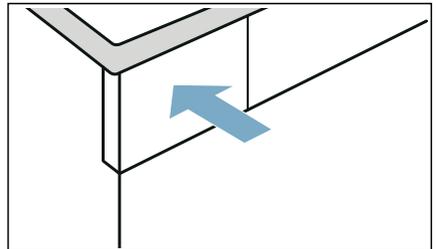
12. Kondenswasser-Behälter vorsichtig waagrecht schwenken und entleeren, um Reste des Original-Pflegemittels auszuspülen.



13. Erneut ca. 1 ½ Liter warmes Leitungswasser in Kondenswasser-Behälter füllen.
14. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.

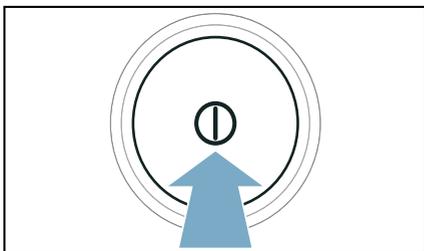


15. Auf **▷** (**Start/Nachlegen**) drücken. Die Gerätepflege wird fortgesetzt. Im Display erscheint **End** am Ende der Gerätepflege und ein Signal ertönt.
16. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
17. Den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten einschieben.



de Gerätepflege

- 18.** Auf ① drücken, um das Gerät auszuschalten.



Sie haben die Gerätepflege durchgeführt.

Hilfe zum Gerät

Störungen	Ursache/Abhilfe
Gerät startet nicht	Überprüfen Sie den Netzstecker und die Sicherungen.
Das Gerät reagiert nicht auf Eingaben und das Display zeigt: 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ein verunreinigtes oder feuchtes Flusensieb kann den Luftstrom im Gerät bei niedrigen Umgebungstemperaturen beeinträchtigen. <ul style="list-style-type: none"> - Bodeneinheit reinigen und Flusensieb gründlich abtrocknen. → Seite 46 - Gerät ausschalten und einschalten. - auf  (Start/Nachlegen) drücken, um das Programm erneut zu starten.
Knitterbildung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beladungsmenge überschritten oder falsches Programm für eine Textilart gewählt. In der Programmtabelle finden Sie alle notwendigen Informationen. → Seite 22 ■ Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel nehmen. Durch das Liegen in der Trommel entstehen Knitter.
Wasser tritt aus.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gerät könnte schräg stehen. Gerät ausrichten. ■ Sicherstellen, dass in der Bodeneinheit: <ul style="list-style-type: none"> - die Wärmetauscher-Abdeckung korrekt verriegelt ist. - die Dichtung der Wärmetauscher-Abdeckung nicht verunreinigt ist. → Seite 46 ■ Wenn der optionale Ablaufschlauch* installiert ist, sicherstellen, dass der Ablaufschlauch korrekt angeschlossen ist. → Seite 43
Gerät ist im pausierten Zustand, aber die Trommel dreht sich.	Das Gerät hat eine hohe Temperatur erkannt und den CoolDown-Prozess gestartet. Die Temperaturregulierung kann bis zu 10 Minuten andauern. Sie können den CoolDown-Prozess jederzeit durch Öffnen der Tür abbrechen.
Programm startet nicht	<p>Stellen Sie sicher, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die Tür geschlossen ist ■ die  3 sec. (Kindersicherung 3 Sek.) deaktiviert ist ■ auf  (Start/Nachlegen) gedrückt wurde <p>Hinweis: Ist eine Programmverzögerung durch   (Fertig in) eingestellt, startet das Programm zu einem späteren Zeitpunkt.</p>
Angezeigte Programmdauer ändert sich während des Trocknungsvorgangs.	Kein Fehler. Der Feuchtigkeitssensor bestimmt die Restfeuchte in der Wäsche und passt die Programmdauer an (außer Zeitprogramme).

Wäsche wird nicht richtig trocken oder ist noch zu feucht.	<ul style="list-style-type: none">■ Warme Wäsche fühlt sich nach dem Programmende feuchter an als sie tatsächlich ist. Wäsche ausbreiten und abkühlen lassen.■ Trockenziel anpassen oder Trockengrad erhöhen. Dies verlängert die Trocknungszeit bei gleichbleibender Temperatur.■ Zeitprogramm wählen zum Nachtrocknen noch feuchter Wäsche.■ Zeitprogramm wählen für eine geringe Beladungsmenge und einzelne Wäschestücke.■ Maximale Beladungsmenge eines Programms nicht überschreiten. → Seite 22■ Feuchtigkeitssensor in der Trommel reinigen. Eine feine Schicht aus Kalk oder Rückstände von Wasch- und Pflegemitteln können sich auf dem Sensor ablagern und dessen Funktion beeinträchtigen. → Seite 49■ Trocknung wurde abgebrochen durch einen Stromausfall, einen vollen Kondenswasser-Behälter oder durch Überschreiten der maximalen Trocknungszeit. <p>Hinweis: Beachten Sie auch die Tipps zur Wäsche. → Seite 26</p>
Trocknungszeit zu lang.	<ul style="list-style-type: none">■ Gerät kann mit Flusen verunreinigt sein. Dies verursacht eine längere Trocknungszeit.<ul style="list-style-type: none">- Bodeneinheit reinigen. → Seite 46- Trocknung komplett durchführen mit nicht vorgetrockneter Wäsche und einer Beladungsmenge von mehr als 3 kg.<p>Hinweis: Die automatische Selbstreinigung des Geräts verwendet Kondenswasser aus Ihrer Wäsche. Wenn Sie dauerhaft Beladungsmengen von weniger als 3 kg trocknen, reicht das Kondenswasser aus Ihrer Wäsche nicht aus für die automatische Selbstreinigung des Geräts. Trocknen Sie regelmäßig nicht vorgetrocknete Wäsche mit einer Beladungsmenge von mehr als 3 kg.</p>■ Der Wärmetauscher kann mit Flusen verunreinigt sein.<ul style="list-style-type: none">- Einfache Gerätepflege durchführen. → Seite 52■ Ein feuchtes Flusensieb kann die Trocknungszeit verlängern und das Trocknungsergebnis beeinflussen. Das Flusensieb der Bodeneinheit nach dem Abspülen gründlich abtrocknen. → Seite 46■ Ein zugestellter oder nicht frei zugänglicher Lufteinlass am Gerät kann die Trocknungszeit verlängern. Lufteinlass freigehalten.■ Eine Umgebungstemperatur niedriger als 15° C und höher als 30° C kann die Trocknungszeit verlängern und das Trocknungsergebnis beeinflussen.■ Eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trockenzeit verlängern. Raum ausreichend lüften.
Geruchsbildung im Gerät	Intensive Gerätepflege durchführen. → Seite 53
Feuchtigkeit im Raum steigt an.	Raum ausreichend lüften.
Ungewohnte Geräusche beim Trocknen.	Beim Trocknen entstehen betriebsbedingte Geräusche durch die Pumpe und den Kompressor. Diese weisen nicht auf eine Fehlfunktion des Geräts hin.

Gerät fühlt sich trotz Trocknung kalt an.	Kein Fehler. Das Gerät mit Wärmepumpe trocknet effizient mit niedrigen Temperaturen.
Trocknungsprogramm abgebrochen.	Wird das Trocknungsprogramm aufgrund eines Stromausfalls abgebrochen, Programm erneut starten oder Wäsche entnehmen und ausbreiten.
Verbindung mit dem Heimnetzwerk wird nicht hergestellt .	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wi-Fi ist ausgeschaltet. Um sich mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, Wi-Fi anschalten.  muss im Display erscheinen. ■ Wi-Fi ist angeschaltet, aber die Verbindung zum Heimnetzwerk kann nicht hergestellt werden. Prüfen, ob Heimnetzwerk verfügbar ist oder erneut mit dem Heimnetzwerk verbinden.
Home Connect funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bei Problemen mit Home Connect finden Sie Hilfe auf www.home-connect.com. ■ Ob Sie die Home Connect-Funktionen an Ihrem Gerät nutzen können, hängt von der Verfügbarkeit des Home Connect-Services (z.B. der Bereitstellung der App) in Ihrem Land ab. Der Home Connect-Service ist nicht in jedem Land verfügbar, Informationen dazu finden Sie auf www.home-connect.com.
Restwasser im Kondenswasser-Behälter, obwohl Ablaufschlauch* an das Gerät angeschlossen ist.	Ist der optionale Ablaufschlauch* installiert, verbleibt aufgrund der Selbstreinigungsfunktion des Geräts etwas Restwasser im Kondenswasser-Behälter.
* je nach Geräteausstattung oder verfügbarem Zubehör	

Hinweis: Wenn Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Geräts nicht selbst beheben können, wenden Sie sich an den Kundendienst. → Seite 63



Transport des Geräts

⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

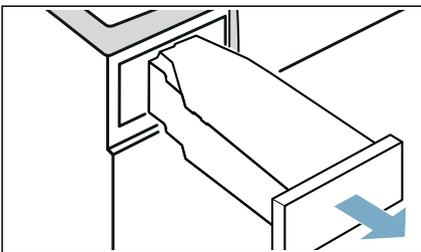
⚠️ Warnung

Verletzungsgefahr!

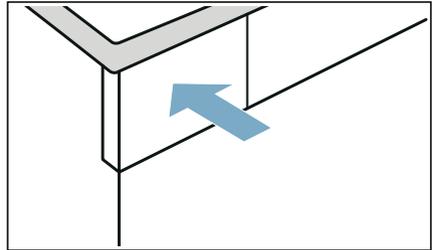
- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen.
Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden.
Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.

Gerät wie folgt für Transport vorbereiten:

1. Kondenswasser-Behälter waagrecht herausziehen und entleeren.



2. Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in das Gerät schieben.



3. Gerät einschalten.
 4. Beliebiges Programm einstellen.
 5. Auf **▶▶▶ (Start/Nachlegen)** drücken.
 6. 5 Minuten warten.
Kondenswasser wird abgepumpt.
 7. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
 8. Falls installiert, Ablaufschlauch von Waschbecken, Siphon oder Gully entfernen. → Seite 43
- Achtung!**
Ablaufschlauch am Gerät gegen Herausrutschen sichern. Ablaufschlauch nicht knicken.
9. Gerät ausschalten.
 10. Netzstecker des Geräts vom Stromnetz trennen.

Das Gerät ist jetzt transportbereit.

Achtung! Sach- und Geräteschaden

Trotz Abpumpen befindet sich immer etwas Restwasser im Gerät. Restwasser kann auslaufen und Sachschäden verursachen.
Transportieren Sie das Gerät daher stehend.



Verbrauchswerte

Verbrauchswertetabelle

Programm	Drehzahl mit der die Wäsche geschleudert wurde (in U/min)	Dauer** (in min)		Energieverbrauch** (in kWh)	
Baumwolle		9 kg	4,5 kg	9 kg	4,5 kg
Schranktrocken ☐*	1400	152	99	1,81	1,09
	1000	171	109	2,10	1,24
	800	190	119	2,39	1,39
Bügeltrocken ☐*	1400	115	74	1,24	0,73
	1000	134	84	1,53	0,88
	800	153	94	1,82	1,03
Pflegeleicht		3,5 kg		3,5 kg	
Schranktrocken ☐*	800	64		0,58	
	600	73		0,69	

* Programmeinstellung gemäß gültiger EN61121 unter Verwendung des externen Ablaufschlauchs.
 ** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils, des eingestellten Trockengrades, der Beladungsmenge, den Umgebungsbedingungen sowie bei Aktivierung von Zusatzfunktionen gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Effizientestes Programm für Baumwolltextilien

Folgendes "Standard-Baumwollprogramm" (gekennzeichnet durch ☐) ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten.

Standard-Programme für Baumwolle nach aktueller EU-Verordnung 932/2012

Programm + Trockenziel	Beladung (in Kg)	Energieverbrauch (in kWh)	Programmdauer (in min)
☐ Baumwolle + schranktrocken ☐	9/4,5	2,10/1,24	171/109

Programmeinstellung für Prüfungen und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.



Technische Daten

Abmessungen:

ca. 850 x 600 x 650 mm

(Höhe x Breite x Tiefe)

Gewicht:

56 kg (je nach Modell)

Netzanschluss:

Netzspannung 220 - 240 V, 50Hz

Nennstrom 10 A

Nennleistung 600 W

Maximale Beladungsmenge:

9 kg

Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand:

0,10 W

Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand:

0,10 W

Trommelinnenbeleuchtung*

Umgebungstemperatur**

5 - 35°C

Leistungsaufnahme im vernetzten (Wi-Fi) Bereitschaftsbetrieb / Zeitdauer:

1,2 W / 20 Min

* je nach Geräteausstattung

** Bei einer Umgebungstemperatur von unter 10°C kann die Funktion  (Fernstart) sowie die maximale Dauer von 24 Stunden bei der Funktion  (Fertig in) eingeschränkt sein.



Entsorgung



Entsorgen Sie Verpackung und Gerät umweltgerecht.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Achtung!

Brandgefahr/Vergiftungsgefahr/Sach- und Geräteschaden

Das Gerät enthält das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R290. Eine nicht fachgerechte Entsorgung kann zum Brand sowie zu Vergiftungen führen.

Entsorgen Sie das Gerät fachgerecht und beschädigen Sie nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs.



Kundendienst

Wenn Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Geräts nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. → Beiliegendes Kundendienst-Verzeichnis oder Umschlagseite

Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Geräts an.

E-Nr. _____ FD _____

E-Nr. Erzeugnisnummer
FD Fertigungsnummer

Diese Angaben finden Sie *je nach Modell:

innen in der Tür*/geöffneten Serviceklappe* und auf der Rückseite des Geräts.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern mit den Original-Ersatzteilen ausgeführt wird.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.bsh-group.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001513602 (0001)